



FRANKFURT AM MAIN - HÖCHST UND WESTLICHE STADTTTEILE



B Ü R G E R - B R O S C H Ü R E

Wer die
Region liebt,
fördert sie.

Wir fördern Jahr für Jahr 653 Vereine, Projekte und Institutionen aus Kultur, Kunst, Sport und Umwelt im und am Taunus. So tragen wir einen guten Teil zum Wohlstand dieser Region bei. Viele Einrichtungen und Veranstaltungen begleiten wir seit Jahren und haben mit unserer nachhaltigen und partnerschaftlichen Unterstützung geholfen, sie groß und erfolgreich zu machen. Das Wohl der Menschen in dieser Region liegt uns eben am Herzen.

 Taunus Sparkasse

www.taunussparkasse.de
Servicetelefon
0800 51250000

Ich berate meine Kunden so, dass sie gerne wieder kommen.

Das umfassende Naspa-Beratungskonzept
Finanzplanung privat



Ingo Schmidt



Meine Komfort Sparkasse 

■ PUBLIKATIONEN ■ INTERNET ■ KARTOGRAFIE ■ MOBILE WEB


mediaprint
infoverlag

IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit dem Stadtteil Frankfurt-Höchst. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltungsstelle Höchst (siehe Seite 18) entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

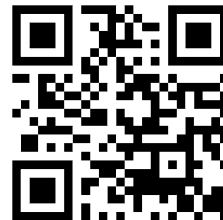
mediaprint infoverlag gmbh
Lechstraße 2 • D-86415 Mering
Tel. +49 (0) 8233 384-0
Fax +49 (0) 8233 384-103
info@mediaprint.info
www.mediaprint.info
www.total-lokal.de

Fotos:

Hermann Klimroth, schwanheim.com, Günter Moos,
Eva Kröcher, Bernd Bauschmann, Bertelmann-BSMF,
Stadt Frankfurt, Elmar Schneider

Druck:

Werbedruck GmbH • Horst Schreckhase
Dörnbach 22 • 34286 Spangenberg



65929050/6. Auflage/2014

Herzlich willkommen

im Westen der Stadt Frankfurt am Main

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Neuauflage dieser immer recht schnell vergriffenen Informationsbroschüre soll Sie als Wegbegleiter durch die Stadtteile im Frankfurter Westen führen.

Die Broschüre deckt den Zuständigkeitsbereich des Ortsbeirates 6 mit über 120.000 Einwohnerinnen und Einwohnern ab und enthält viele Anschriften und Telefonnummern von Vereinen, Schulen, kulturellen und anderen wichtigen Einrichtungen sowie von den Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern aus den westlichen Frankfurter Stadtteilen. Darüber



Manfred Lipp



Michael Wanka

hinaus erhalten Sie interessante Informationen und Daten über die Entstehung und Geschichte der betreffenden Stadtteile.

Die Broschüre soll dazu beitragen, dass Sie sich in Ihrer näheren Umgebung leichter zurechtfinden und sich hier zuhause fühlen.

Mit freundlichen Grüßen

Manfred Lipp
Ortsvorsteher

Michael Wanka
Stellv. Ortsvorsteher

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Grußwort	1
Branchenverzeichnis	5
Höchst und seine umgebenden Gemeinden	6
Mandatsträger/innen und ihre Aufgaben	13
Wichtige Einrichtungen in Frankfurt am Main – Höchst	18
Vereine und Verbände in Frankfurt am Main – Höchst	22
Frankfurter Bündnis für Familien	26
Frankfurter Kinderbüro	27
Im Dienste der Gesundheit – Pflegedienste	29
Industriepark Höchst	34

Einbauschränke nach Maß



Creatives Einrichten

**möbel
klug**

Möbel Klug
Einrichtungshaus
Bernd Klug
Neu Zeilsheim 34
65931 F-Zeilsheim

Telefon: 069/363315
Fax: 069/33998899

www.moebel-klug.de
info@moebel-klug.de



Küchenarchitektur

Joh. Wagner & Söhne seit 1899

Kasinostraße 22
65929 Frankfurt am Main (Höchst)
Telefon 069 314030-0
Telefax 069 314030-11
kontakt@druckerei-wagner.com
www.druckerei-wagner.com

digital+

Offset

druck

Satz

service

Drucksachen
für Werbung
Geschäft
Privat
Telefonbücher
im eigenen
Verlag



	Seite
Goldstein	40
Wichtige Einrichtungen in Frankfurt am Main – Goldstein	42
Vereine und Verbände in Frankfurt am Main – Goldstein	43
Griesheim	44
Wichtige Einrichtungen in Frankfurt am Main – Griesheim	45
Vereine und Verbände in Frankfurt am Main – Griesheim	47
Nied	50
Wichtige Einrichtungen in Frankfurt am Main – Nied	52
Vereine und Verbände in Frankfurt am Main – Nied	53

Fortsetzung auf Seite 4

Frankfurter Kinderbüro

Das Frankfurter Kinderbüro ist Lobby für alle Kinder in unserer Stadt. **Seit 1991** kümmern wir uns als kommunale Interessenvertretung mit vielfältigen Projekten und Veranstaltungen um die Fragen, Sorgen, Anregungen und Ideen von Frankfurter Kindern und ihren Familien. **Unser Aufgabenbereich** ist so vielfältig wie das Kinderleben selbst: Wir setzen uns für Kinder und ihre Interessen ein, unterstützen sie schnell und unbürokratisch und ermutigen sie, sich auch selbst für ihre Interessen einzusetzen.

Wie sind wir erreichbar?

Montag bis Freitag: 09:00 – 17:00 Uhr
Schleiermacherstr. 7 • 60316 Frankfurt am Main

Telefon: 0 69 / 21 23 90 01

E-Mail: kinderbuero@stadt-frankfurt.de

Auf unseren Websites kann man schon mal stöbern, sich vorinformieren und interessante Sachen entdecken:

www.frankfurter-kinderbuero.de • www.frankfurter-buendnis-fuer-familien.de



BESUCHEN SIE UNSEREN SONNTAGSBRUNCH

Jeden Sonntag von 11.30 bis 14.30 Uhr im Restaurant *Alegria!*

Wir begrüßen Sie mit einem Glas Sekt und verzaubern Sie mit unserem großartigen Schlemmerbuffet voller Gaumenfreuden!

Nur € 29,00 pro Person

inkl. Getränke vom Buffet, außer Spirituosen.

Mit Ihrem Brunchbesuch spenden Sie € 1,00 an den Förderkreis des Klinikums Frankfurt Höchst e. V.

Unser Serviceteam nimmt Ihre Reservierung gern unter 069 33002-920 oder per E-Mail bankett.frankfurt@lindner.de entgegen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

LINDNER

★ ★ ★ ★
CONGRESS HOTEL
Frankfurt

Lindner Congress Hotel • Bolongarostr. 100 • D-65929 Frankfurt/Main
Fon +49 69 33002-920 • Fax +49 69 33002-999 • bankett.frankfurt@lindner.de • www.lindner.de



© gandolf - fotolia.com



» Inhaltsverzeichnis

Region fördern.
Für die Zukunft bilden.



Tel. 069/3102-0
www.volbahoechst.de

Für das soziale, sportliche und kulturelle Leben in unserer Region übernehmen wir aktive Verantwortung. Wir fördern unsere heimischen Vereine und Institutionen. Denn hier ist unser Zuhause und liegt unsere Zukunft. Kommen Sie zu uns, wenn es um Ihre Geldangelegenheiten geht. Wir sind in Ihrer Nähe.

Hauptstelle Höchst
Hostatastraße 13
65929 Frankfurt

PERSÖNLICH NAH ERLEBEN **Volksbank Höchst a.M. eG** 



	Seite
Schwanheim	55
Wichtige Einrichtungen in Frankfurt am Main – Schwanheim	56
Vereine und Verbände in Frankfurt am Main – Schwanheim	57
Sindlingen	59
Wichtige Einrichtungen in Frankfurt am Main – Sindlingen	60
Vereine und Verbände in Frankfurt am Main – Sindlingen	62
Sossenheim	64
Wichtige Einrichtungen in Frankfurt am Main – Sossenheim	66
Vereine und Verbände in Frankfurt am Main – Sossenheim	68
Unterliederbach	69
Wichtige Einrichtungen in Frankfurt am Main – Unterliederbach	70
Vereine und Verbände in Frankfurt am Main – Unterliederbach	72
Zeilsheim	74
Wichtige Einrichtungen in Frankfurt am Main – Zeilsheim	76
Vereine und Verbände in Frankfurt am Main – Zeilsheim	77
Wichtige Rufnummern in Frankfurt	79
Impressum	U2

U = Umschlagseite



Reinklicken
und Ihre
Kommune
mobil erleben
www.total-lokal.de



Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Als wertvolle Einkaufshilfe finden Sie hier eine Auflistung leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie. Die alphabetische Anordnung ermöglicht Ihnen ein schnelles Auffinden der gewünschten Branche. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.alles-deutschland.de.

Branche	Seite	Branche	Seite	Branche	Seite	Branche	Seite
Apotheken	28, 29	Erdgasversorgung	U4	Küchen	2	Sanitäre Anlagen	24
Autolackierung	23	Exklusive Möbel	65	Kultur- und Kongresszentrum	73	Sanitätshaus	29
Banken	U2, 4, 20	Filmtheater	7	Kultur	12	Schädlingsbekämpfung	23
Baubedarf	24	Fitnesscenter	5	Massagen	28	Schreinerei	71
Bestattungs- unternehmen	49, 71, 79, 80	Frankfurter Werkstatt	45, 61	Medienwerkstatt	7	Seniorenpflegeheime	31
Biergärten	10, 11	Gasabdichtungen	24	Mieterberatung	21	Sicherheitstechnik	24
Buchhandlung	19	Gasthaus	67	Mieterschutzverein	21	Sparkassen	U2, 20
Café	10	Gebrauchtmöbel	45	Möbel	2	Stickerei	9
Chemische Erzeugnisse	35	Grabsteine	80	Nassauische Heimstätte	7	Stilmöbel	65
Diakoniestation	33	Hotel	3	Notar	19	Straßenbau	23
Digitaldruck	2	Immobilienverwaltung	24	Orthopädisches Fachgeschäft	29	Taubenabwehr	23
Druckerei	2	Industriedienstleister	39	Pflanzenschutz	37	Textildrucke	9
Einkaufsmarkt	61	Jahrhunderthalle	73	Pflegedienste	28, 33	Theater	12
Eiscafé	13	Karosseriebau	23	Physiotherapie	28	Tiefbau	23
Elektroanlagen	9	Kinderbüro	3	Projektstadt	7	Wohnheime	47
Energieversorgung	81	Klinikum	31	Rechtsanwalt	19	Zahnärzte	28
		Krankenpflege	33	Restaurants	10, 11, 13, 67	Zahntechnik	28

U = Umschlagseite



Silostraße 19
65929 Frankfurt/Höchst
Telefon 069 30 38 00
www.colosseum-gym.de

Höchst und seine umgebenden Gemeinden



Windsbraut am Dalbergplatz

Der Ortsbeirat 6 umfasst die westlichen Stadtteile und besitzt die größte Flächenausdehnung aller Ortsbezirke von Frankfurt am Main. Seinen Mittelpunkt bildet die ehemals selbständige Stadt Höchst am Main, die auch nach ihrer Eingemeindung nach Frankfurt am Main im Jahre 1928 noch lange die Funktion einer Kreisstadt für den Main-Taunus-Kreis erfüllte.

Der Frankfurter Stadtteil Höchst ist ein wichtiges Unterzentrum, sowohl für die westlichen Stadt-

teile der Mainmetropole als auch für die angrenzenden Gebiete des Main-Taunus-Kreises. Sehr gute Verkehrsverbindungen, Fußgängerzonen und kurze Wege, nicht zu vergessen der seit mehr als sechshundert Jahren drei mal in der Woche abgehaltene Wochenmarkt, machen Höchst zu einer attraktiven Einkaufsstadt. Ein breites Angebot an Waren und Dienstleistungen verbindet sich mit einem attraktiven Altstadtensemble. Einkaufen und ausspannen, Kommerz und Kultur, die Lage am Fluss mit direktem Zugang zur freien Natur,



Bolongaropalast

machen Höchst zu einem Stadtteil, den es lohnt aufzusuchen oder gleich hier zu wohnen.

Weltweit bekannt wurde Höchst durch die ansässige chemische Industrie. 1863 gründeten hier einige Chemiker und Kaufleute eine kleine Fabrik für die damals brandneuen synthetischen Teerfarben. Daraus wurden alsbald die „Farbwerke vormals Meister Lucius & Brüning“, in deren Namen sich die Gründer ebenso wie die erste Produktpalette wiederfinden. Die Farbenfabrik erweiterte sich

bald zum Arzneimittelhersteller und wurde schließlich unter dem Namen „Hoechst Aktiengesellschaft“ zu einem der weltgrößten Unternehmen der chemischen Industrie. Nach einem bescheidenen Anfang mit fünf Arbeitern und einem Kontoristen arbeiteten zeitweise mehr als 30.000 Mitarbeiter am Standort Höchst.

Über fünfzig Jahre waren Turm und Brücke weltweit das Zeichen für die Arzneimittel von Hoechst und das Logo des Chemieunternehmens. Vorbild war das

Architekturensemble am früheren Technischen Verwaltungsgebäude im Werk Höchst, einem der herausragenden Werke der Industriearchitektur im 20. Jahrhundert. Peter Behrens errichtete das Bauwerk mit seinen expressiven Architekturelementen und der berühmten vielfarbigen Kuppelhalle in den Jahren nach dem 1. Weltkrieg.

Nach der Fusion der Hoechst AG mit Rhône-Poulenc zur Aventis S.A. im Jahr 1999 und der als bald

folgenden Fusion dieses Unternehmens mit der französischen Sanofi-Synthelabo zur sanofi-aventis S.A. im Jahr 2004, ist der Pharmabereich der früheren Hoechst AG mit seinen Höchster Betrieben und Forschungseinrichtungen heute einer der größten Standorte dieses Unternehmens. Die alte Chemiefabrik selbst wurde zum Industriepark Höchst, in dem zahlreiche weitere Nachfolgefirmen der alten Hoechst AG zusammen mit sich hier neu ansiedelnden



Schloßfest im Palast

© Elmar Schneider



Filmtheater *Valentin*

Bolongarostraße 105
65929 Frankfurt-Höchst
Tel: 069 - 308 69 27

info@filmtheater-valentin.de
www.filmtheater-valentin.de



» Wir sind immer für Sie da



- Modernisierung im Bestand ■
- Energetische Maßnahmen ■
- Umgestaltung von Erdgeschosszonen/Stadtbildpflege ■
- Freiflächen/Begrünung/Hinterhöfe ■

Sprechen Sie uns an!



NH | ProjektStadt
Stadtentwicklung
Projektentwicklung
Consulting

Lotte Plechatsch
Dipl.-Ing. Architektin



Höchst und seine umgebenden Gemeinden



Kaufhaus in der Königsteiner Straße

Unternehmen die verkehrsgünstige Lage und die hervorragende Infrastruktur nutzen und viele neue Arbeitsplätze an dem alten Industriestandort bereitstellen.

Aber Höchst bietet nicht nur Arbeitsplätze, Dienstleistungen und Einkaufsmöglichkeiten. Die Stadt schaut auf eine lange und ereignisreiche Geschichte zurück, verfügt in ihren Mauern über Kunstdenkmäler von nationaler Bedeutung und eröffnet den an Kunst und Kultur interessierten Besuchern ein reiches Betätigungsfeld. Obgleich die Stadt bis ans Ende des 19.

Jahrhunderts knapp 10.000 Einwohner hatte und Jahrhunderte lang ein kleines Landstädtchen, bewohnt von Fischern und Bauern, Handwerkern und Gastwirten war, spielte sie durch ihre Lage an der vielbefahrenen Landstraße von Frankfurt nach Mainz immer eine besondere Rolle.

Die allerersten Anfänge von Höchst liegen im Dunkel der Geschichte. Aber schon zur Zeitenwende erkannten die Römer die Vorzüge des hochwasserfreien Platzes auf dem hohen Mainufer nahe bei der Mündung der Nidda in den Main.



Maintor mit Schlossturm

Unter Kaiser Augustus entstand hier ein Kastell, in dem zeitweise eine ganze Legion Quartier nahm. Im nahen Nied entstanden fabrikkartige Ziegeleibetriebe, welche die ganze Region, von Mainz bis zur Wetterau, versorgten. Auch nach Aufgabe des Kastells blieb der Raum Höchst besiedelt. Römische, ab der Völkerwanderungszeit fränkische Gutshöfe prägten das Bild der Gegend.

Die Siedlung mit dem Namen Höchst entstand erst Jahrhunderte später. Im Jahr 790 wird der Ortsname als „Hostat“ erstmals

urkundlich erwähnt. Im Sprachgebrauch der Zeit nannte man bis ins 13. Jahrhundert den Weiler, später das Dorf, „Hohstedin oder Hohsteden“. Ab dem 14. Jahrhundert, in dem Höchst im Jahr 1355 zur Stadt erhoben wurde, wandelte sich der Ortsname zur „Hueste“ und „Hoest“, woraus schließlich der heutige Name Höchst wurde.

Durch mehr als tausend Jahre hindurch gehörte Höchst zum weltlichen Territorium des Erzbischofs und Kurfürsten von Mainz, dem Erzkanzler des mittelalterlichen „Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation“. Erst 1803 endete die Existenz des Mainzer Kurstaates in der Säkularisation, bis 1866 gehörte Höchst nun zum neugebildeten Herzogtum Nassau. Von da an war Höchst bis 1945 Teil der preußischen Provinz Hessen-Nassau, bis mit der Konstituierung des Landes Hessen die noch heute bestehenden politischen Verhältnisse geschaffen wurden.

Die lange Zugehörigkeit zum Kurfürstentum Mainz zeigt sich bis heute im Höchster Stadtwappen, dem Mainzer Rad, in der Justinuskirche und im Höchster Schloss.

Selbst die Höchster Mundart war bis nach dem 2. Weltkrieg mehr von dem in Mainz und am Untermain gesprochenen Idiom geprägt als vom benachbarten Frankfurter Dialekt. Die Eigenständigkeit zeigte sich auch auf konfessionellem Gebiet. Im Gegensatz zum protestantischen Frankfurt war Höchst bis ins späte 19. Jahrhundert rein katholisch.

Die Justinuskirche ist das bedeutendste historische Bauwerk der Stadt. Äußerlich stark von Anbauten der späten Gotik aus der 2. Hälfte des 15. Jahrhunderts geprägt, birgt sie im Innern eine nahezu unversehrt erhaltene karolingische Basilika, erbaut zwischen 830 und 850. In ihrer bald 1200jährigen Geschichte kamen zahlreiche Kunstwerke aus allen Stilepochen in die Kirche, darunter wertvolle

spätgotische Bildwerke, der barocke Hochaltar von 1725 und die Orgel von 1740. Letztere ließ nach langjährigen Restaurierungen die Kirche zu einem Zentrum der Orgelmusik werden, in dem Organisten aus aller Welt Orgelkonzerte der Spitzenklasse geben.

Weithin sichtbares Wahrzeichen von Höchst ist das Höchster Schloss mit seinem fünfzig Meter hoch aufragendem Turm. Als Zollburg der Mainzer Erzbischöfe im 12. Jahrhundert gegründet, wurde es im 16. Jahrhundert zu einem prächtigen Renaissanceschloss ausgebaut, aber im Dreißigjährigen Krieg durch Feuer zerstört. Mehrjährige Wiederherstellungsarbeiten haben in jüngster Zeit dem Höchster Schloss seine historische Farbigekeit wiedergegeben. Der als Parklandschaft

gestaltete Schlossgraben ist Naherholungsraum für die Höchster Bürger und das Schlossareal, vor allem im Sommer, bei Konzerten, Theater, Kabarett und Festen, Ort zahlreicher kultureller Veranstaltungen.

Im Umkreis von Schloss und Justinuskirche liegt hinter den weitgehend erhaltenen Stadtmauern die malerische Höchster Altstadt. Sie hat das letzte originale städtische Fachwerkensemble im Frankfurter Raum bewahrt, viele Fachwerkhäuser sind dank der Initiativen der Bürgervereinigung Höchster Altstadt mustergültig restauriert. Zwischen den Fachwerkhäusern stehen die großen und prächtigen Stadthöfe des alten Mainzer Adels, das Kronberger Haus, das Greiffenclausche Haus und das Dalberger Haus.

Das Dalberger Haus war lange der Sitz der weltberühmten, 1965 wiederbelebten Höchster Porzellanmanufaktur. 1746 als drittälteste Manufaktur ihrer Art in Europa gegründet, produziert sie heute in alter Tradition feine Tafelgeschirre mit Dekoren des 18. Jahrhunderts und das reichhaltige Programm der Höchster Porzellanfiguren. Im nahegelegenen Porzellan-Museum im Kronberger Haus präsentiert das Historische Museum Frankfurt eine riesige Kollektion Höchster Porzellans unter Einschluss bedeutender privater Sammlungen. Die Porzellanstadt Höchst zeigt darüber hinaus historische Höchster Porzellane an vielen weiteren Orten.

ELEKTROANLAGEN

NEUBAU



W. MANGOLD
OHG

seit 1926

Königsteiner Straße 78
65929 Frankfurt a. M. Höchst

Telefon (0 69) 31 29 23 • Telefax (0 69) 30 60 29

ALTBAU

REPARATURDIENST

GRAFIK
IDEE

TEXTILWERBUNG

— seit 1987 —

TEXTILDRUCK

made in Höchst

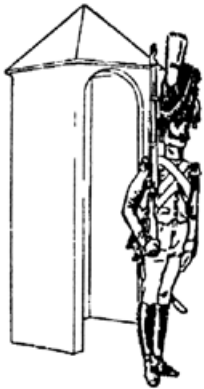
Höchster Bahnstr. 4

grafik-idee.de

Herzlich
willkommen im

Höchster SchlossCafé mit Biergarten

Täglich durchgehend ab 11 Uhr geöffnet
Höchster Schlossplatz 16 • 65929 FFM-Höchst
Tel. 069 / 33 17 65
www.schlosskellerhoechst.de



Alte Zollwache

Speisegaststätte
mit Sommergarten

Höchster Schlossplatz 10
65929 Frankfurt a.M./Höchst
Tel. 069 / 3088035
Fax 069 / 30089617
www.alte-zollwache.de

Täglich von 11.00 – 24 Uhr geöffnet

In unserem historischen Lokal haben wir Platz für bis zu 60 Personen, in unserem Sommergarten finden bis zu 200 Gäste Platz.

Es bieten sich vielfältige Möglichkeiten für die unterschiedlichsten Feiern und Veranstaltungen.

Ob Taufe, Geburtstag, Hochzeit, Weihnachtsfeier sowie Betriebsfeiern und Gesellschaften jeglicher Art feiern Sie in gemütlicher Atmosphäre.



Höchst und seine umgebenden Gemeinden

Mit der Höchster Porzellanmanufaktur begannen sich im 18. Jahrhundert Handel und Gewerbe in Höchst zu intensivieren. Zeugnis dieses Prozesses sind die Gründung einer Neustadt im Osten von Höchst 1768 und der Bau des Bolongaropalastes, einer Tabakfabrik mit herrschaftlichem Wohntrakt in spätbarocken Formen nach dem Vorbild von Versailles. Lange Zeit waren hier, im alten Rathaus von Höchst, Ämter und Dienststellen der Stadt Frankfurt a.M. für die westlichen Stadtteile, aber auch eine bedeutende Sammlung Höchster Porzellans, untergebracht. Zur Zeit sind Bestrebungen im Gange, die im Rhein-Main-Gebiet als städtebauliches Ensemble einmalige Palastanlage zu sanieren und vermehrt einer kulturellen Nutzung zuzuführen. Die bürgernahen Verwaltungsstellen und das schönste Standesamt von Frankfurt am Main im westlichen Gartenpavillon sollen allerdings im Bolongaropalast erhalten bleiben.

Die Industrialisierung in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts veränderte Höchst nachhaltig und brachte die Industriestadt von heute hervor.

Von der chemischen Industrie war schon die Rede, aber Höchst wurde damals auch zu einem Zentrum der metallverarbeitenden Industrie und zur drittgrößten Möbelstadt Deutschlands. Die kleine Gemarkung von Höchst wurde dicht bebaut und nur mit Mühe konnten Grünanlagen im Stadtpark und im Bereich des alten Stadtgrabens ausgespart werden.

Die vorhandenen Naherholungsräume, die Wörthspitze zwischen Main und Nidda, das unbebaute, Höchst gegenüberliegende, Mainufer, durch die Höchster Fähre für Wanderer und Radfahrer gut erreichbar, und die landwirtschaftlich genutzten Wiesen und Felder nördlich der Autobahn A 66 ließen diese Enge jedoch nicht zur Qual werden.

Sie bilden bis zum heutigen Tage den abwechslungsreichen und schönen Naherholungsraum von Höchst. Höchst ist auch als Ort kultureller Veranstaltungen ein Mittelpunkt und zieht von weither Besucher an.

Die große Kunst – hochrangige Konzerte, Ballett und Tourneetheater – hat ihre Heimstatt in der zwischen Höchst und Zeilsheim gelegenen „Jahrhunderthalle“.

Kleinkunst, Kabarett, Varieté und Programmtheater haben dem „Neuen Theater“ im Herzen von Höchst bundesweit einen Namen gemacht.

Alljährlich zieht das Höchster Schlossfest, eine dreiwöchige Serie kultureller Veranstaltungen in Verbindung mit Volks- und Straßenfest, hunderttausende Besucher an.

In dieser Zeit und im weiteren Verlauf des Sommers finden im Höchs-

ter Schloss Theater, Kabarett und vielbeachtete Jazzkonzerte statt, die geistliche Musik erklingt in der nahen Justinuskirche.

Höchst bietet mehr, als einem Vorort am Rande einer Metropole gemeinhin zugetraut wird.

Der Stadtteil hat eine eigene, weit zurückreichende Tradition, ein eigenständiges kulturelles Leben und ein ausgeprägtes Selbstbewusstsein.



Höchster Schloss



Gastronomie am Schlossplatz

© Elmar Schneider

*Schlemmen
wie ein Bär...*



Anno 1799

Höchster Schloßplatz 8
65929 Frankfurt/Höchst
Großer Sommergarten
Tel. 069 - 30 93 43
www.zumbaeren.net
info@zumbaeren.net
in den Sommermonaten
täglich ab 10 Uhr
in den Wintermonaten
Mo. – Fr. ab 17 Uhr
Sa./So./Feiertage ab 10 Uhr
Kein Ruhetag
Durchgehend warme Küche





Das **Neue Theater Höchst** hat sich seit seiner Gründung 1987 zu einem der bedeutendsten Kleinkunst-Theater in Hessen entwickelt. Bundesweit renommierte Kabarettisten, Comedians und Musiker gastieren hier mit ihren aktuellen Bühnenprogrammen. Zweimal jährlich bietet das Haus in Eigenproduktion ein vierwöchiges Varieté, das international berühmte Artisten und Künstler neben nationalen Entdeckungen präsentiert. Im Juni gibt es im Rahmen des Höchster Schlossfestes mit der „Sommernacht am Schloss“ ein Open-Air-Festival der Kleinkunst im stimmungsvollen Ambiente des Alten Höchster Schlosses.

Neues Theater Höchst

Emmerich-Josef-Straße 46a
65929 Frankfurt am Main-Höchst
Tel. Karten unter (069) 33 99 99 33
www.neues-theater.de

Haltestelle:

- Höchster Markt
51, 53, 58, 59, 804
- Bahnhof Höchst
S1, S2



Höchst und seine umgebenden Gemeinden



Die Nidda an der Höchster Wörthspitze

Noch immer wird hier ein wesentlicher Teil des Steueraufkommens der Stadt Frankfurt am Main und des Landes Hessen erwirtschaftet. Höchst verbindet die Vorteile einer Randlage mit eigenen zentralen Funktionen, vor allem auf wirtschaftlichem Gebiet.

Auch im 21. Jahrhundert bleibt Höchst ein Ort des Wohnens und der Arbeit, des kulturellen Lebens, der Entspannung und der Erholung.

© Dr. Wolfgang Metternich
Frankfurt am Main – Höchst
04/2013



Leunabunker in der Leunastraße

Institution/Name	Anschrift	Telefon
Deutscher Bundestag		
Prof. Dr. Matthias Zimmer (CDU)		030 22773321
Erika Steinbach (CDU)		030 22777919
Ulrike Nissen (SPD)		069 299888610
Wolfgang Gehrcke-Reymann (Die Linke)		030 22773184
Omid Nouripour (Bündnis 90/Die Grünen)		030 22771621
Hessischer Landtag		
Alfons Gerling (CDU) bis Mitte Januar 2014	Butznickelweg 6	364303
Uwe Serke (CDU) ab Mitte Januar 2014	Kurmainzer Straße 118	304934
Michael Boddenberg (CDU)		0611 350630
Martina Feldmayer (Bündnis 90/Die Grünen)		0611 350748



Restaurant
seit 1976

**Stadt
HÖCHST**

Hostatostraße 6
65929 Frankfurt-Höchst
Telefon: 0 69 / 30 00 30
www.stadt-hoechst.de

Italienisches Eis-Café
„Arnoldo“

seit 1952
im Familienbesitz

Unsere Original
Italienischen Eisspezialitäten
werden aus Naturprodukten
und in eigener Herstellung
für Sie zubereitet.

An schönen Tagen
bedienen wir Sie auch gerne
auf unserer Sommerterrasse!

Geöffnet:
Mo. – Sa. 9⁰⁰ – 23⁰⁰ Uhr
Sonn-/Feiertags 11⁰⁰ – 23⁰⁰ Uhr

Königsteiner Str. 20 · Frankfurt-Höchst
☎ 069 / 31 75 28



» Bei uns sind Sie
in guten Händen

Mandatsträger/innen

Institution/Name	Anschrift	Telefon
Stadtverordnetenversammlung		
Stadtverordnetenvorsteherin Dr. Bernadette Weyland (CDU)	Rheinlandstraße 90	35353547
Dr. Johannes Harsche (CDU)	Adelonstraße 14	0171 7818088
Helmut Alexander Heuser (CDU)	Blankenheimer Straße 42	350625
Uwe Serke (CDU) bis Mitte Januar 2014	Kurmainzer Straße 118	304934
Arnold Weber (SPD)	Rauenthaler Weg 31	358176
Sieghard Pawlik (SPD)	Gustavsallee 20	372624
Roger Podstatny (SPD)	Karl-Blum-Allee 14	3088157
Angela Hanisch (Grüne)	Königsteiner Straße 2d	314109
Dominike Pauli (LINKE.)	Königsteiner Straße 107	315376
Marion Weil-Döpel (SPD)	Libellenweg 51	6667329
Patrick Schenk (Freie Wähler)	Tannenwaldstraße 4	93995889
Magistrat der Stadt Frankfurt am Main		
Markus Frank (CDU)	Bethmannstraße 3	212-33105
Ortsbeirat 6		
Ortsvorsteher Manfred Lipp (CDU)	Geisenheimer Straße 74	354384
Stellv. Ortsvorsteher Michael Wanka (SPD)	Hugo-Wolf-Straße 21	27290472
CDU-Fraktion		
Jörg Löllmann	Libellenweg 41	0174 6603594
Bernd Bauschmann	Klosterhofstraße 166	36403640
Albrecht Fribolin	Krümmling 6	372767
Susanne Ronneburg	Schaumburger Straße 99	17524335
Markus Peter Wagner	Griesheimer Ufer 54	3803760
Hans-Christoph Weibler	Peter-Bied-Straße 36	302319
SPD-Fraktion		
Hubert Schmitt	Sossenheimer Weg 46	315695
Claus Lünzer	Am Lachgraben 38	371453
Klaus Moos	Kurmainzer Straße 109	303702
Petra Scharf	Karl-Blum-Allee 14	3088157



Institution/Name		Anschrift	Telefon
Grüne-Fraktion			
Gerrit Arlt		Königsteiner Straße 83	0178 8100382
Oliver Göbel		Cheruskerweg 46	0174 2188169
Thomas Schlimme		August-Bebel-Straße 2a	3808114
FDP			
Georg Diehl		Oeserstraße 80	39043121
Freie Wähler			
Bernd Irrgang		Gotenstraße	304853
Linke			
Dominike Pauli		Königsteiner Straße 107	315376
REP			
Frank-Michael Homa			
Seniorenbeirat			
Bernd Serke		Kurmainzer Straße 118	346634
Christel Götz		Cuxhavener Straße 9	386537
Ortsgerichtsvorsteher/in			
Goldstein, Schwanheim, Griesheim, Nied	Hans Spang	Geisenheimer Straße 96	93540007
Sindlingen, Zeilsheim	Rolf Wüst	Klosterhofstraße 100	362920
Höchst, Sossenheim, Unterliederbach	Markus Wolle	Pfälzer Straße 15	0162 3241811
Schiedspersonen			
Goldstein, Schwanheim, Griesheim, Nied	Dr. Ludwig Schäfer	Am Brennhaus 8	381883
Sindlingen, Zeilsheim	Michael Streubel	Hugo-Kallenbach-Straße 25	371288
Höchst, Sossenheim, Unterliederbach	Hans-Günter Neidel	Königsteiner Straße 32b	312495

Mandatsträger/innen

Aufgaben des Ortsbeirates sowie der Ehrenbeamten & Beauftragten

Ortsbeirat

Das Stadtgebiet von Frankfurt am Main ist in 16 Ortsbezirke aufgeteilt. Die Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner in den einzelnen Ortsbezirken liegt zwischen 4.000 und über 120.000. Die Bürgerinnen und Bürger des jeweiligen Ortsbezirks wählen alle fünf Jahre im Rahmen der Kommunalwahlen neben den Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung auch ihren Ortsbeirat. Die 16 Frankfurter Ortsbeiräte mit ihren 284 ehrenamtlichen Mitgliedern haben je nach Einwohnerzahl neun oder – bei mehr als 8.000 Einwohnerinnen und Einwohnern – 19 Mitglieder.

Die „Stadtteilparlamente“ üben eine Mittlerrolle zwischen der Bevölkerung in den Stadtteilen und der Stadtverordnetenversammlung aus. Dabei bringen sie ihre genauen Kenntnisse der Probleme vor Ort ein und sind zugleich näher an der Bevölkerung. Grundsätzlich müssen sie daher zu allen Fragen, die den Ortsbezirk betreffen, von der Stadtverordnetenversammlung oder dem Magistrat gehört werden, insbeson-

dere aber vor der Verabschiedung des städtischen Etats. Des Weiteren haben sie das Recht, zu allen örtlichen Angelegenheiten Vorschläge an Stadtverordnetenversammlung und Magistrat zu richten.

Die Stadtverordnetenversammlung hat von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, den Ortsbeiräten eigene Kompetenzen zur endgültigen Beschlussfassung zu übertragen. So können die Ortsbeiräte beispielsweise in den Bereichen Verkehrsberuhigung, Grünpolitik und bei der Benennung von Straßen, Plätzen, Siedlungen und anderen kommunalen Einrichtungen dem Magistrat direkt Handlungsaufträge erteilen. Darüber hinaus steht jedem Ortsbeirat für Verschönerungs-, Gestaltungs- und Instandsetzungsvorhaben im Rahmen der ihm von der Stadtverordnetenversammlung übertragenen Entscheidungsbefugnisse in den Ortsbezirken ein eigenes Ortsbeirats-Budget zur Verfügung, dessen Höhe sich auf 1 Euro pro Einwohnerin/Einwohner bemisst. Jeder Ortsbeirat kann über seine Mittel selbst verfügen und den Magistrat mit einem Ortsbeiratsbudget-Beschluss beauftragen, Maßnahmen im Rahmen eines vorgegebenen Kataloges im Ortsbezirk umzusetzen.

Die Ortsbeiräte tagen in der Regel einmal im Monat. Ihre Sitzungen sind grundsätzlich öffentlich und beginnen meist mit einer Fragestunde, zu der die Einwohnerinnen und Einwohner herzlich eingeladen sind, sich mit ihren Problemen, Wünschen oder Anregungen direkt an „ihre“ Ortsbeiratsmitglieder zu wenden.

Der Ortsbeirat 6 tagt in aller Regel im Kapellensaal des Bolongaropalastes in Höchst.

Stadtbezirksvorsteher und Stadtbezirksvorsteherinnen

Stadtbezirksvorsteherinnen/Stadtbezirksvorsteher sind Ehrenbeamte des Magistrats. Sie unterstützen und vertreten dessen kommunalpolitische Ziele. Außerdem sollen sie die Beziehungen zwischen der Bevölkerung und der Verwaltung fördern.

Im Wesentlichen haben die Stadtbezirksvorsteher/innen folgende Aufgaben wahrzunehmen:

- Beratung vorsprechender Bürger/innen
- Weiterleitung von Anträgen, Anregungen und Beschwerden
- Mithilfe bei der Vorbereitung und Durchführung von Wahlen
- Mithilfe bei der Vorbereitung von

Informationsveranstaltungen des Magistrats

- Ehrung von Ehe- und Altersjubilaren
- Beglaubigung von Unterschriften in Ruhegehalts- und Rentenanlagen (Lebensbescheinigung)
- Melden von Mängeln im Stadtbezirk

Sozialbezirksvorsteherinnen/ Sozialbezirksvorsteher

Sozialbezirksvorsteherinnen/Sozialbezirksvorsteher sind durch die Stadt Frankfurt zu Ehrenbeamtinnen/Ehrenbeamten ernannt. Sie üben ihre Tätigkeit ehrenamtlich aus und haben Rechte und Pflichten, die in einer Geschäftsanweisung geregelt sind. Sie wohnen in ihrem Sozialbezirk und kennen deshalb die Situation vor Ort aus eigener Anschauung. So ist es leichter zu sehen – oder von anderen zu hören –, ob Personen in Not geraten sind, auf sie zuzugehen und ihnen Hilfe und Unterstützung des Jugend- und Sozialamtes oder des Jobcenters Frankfurt am Main anzubieten. An Sozialbezirksvorsteherinnen/Sozialbezirksvorsteher können sich auch Bürgerinnen und Bürger wenden, die den Weg zu Behörden aus

Scham oder damit verbundener Beschwerlichkeit scheuen. In vielen Fällen können die Sozialbezirksvorsteherinnen/Sozialbezirksvorsteher durch ihre gute Kenntnis der Hilfsmöglichkeiten erfolgreich beraten. Sie unterstützen bei der Beantragung von Hilfen, die oft aus Unkenntnis bisher nicht in Anspruch genommen wurden. Hilfestellung leisten sie bei der Organisation und Koordinierung ambulanter Hilfen, damit ältere, kranke oder behinderte Menschen so lange wie möglich in der eigenen Wohnung bleiben können. Unterstützende Beratung erfolgt zudem in Fragen der Kostenregelung.

Auch Familien, Kinder und Jugendliche erhalten bei Bedarf Hilfe durch die Sozialbezirksvorsteherinnen und Sozialbezirksvorsteher. Deren Kenntnisse über den Lebensraum der Familien in ihrem Sozialbezirk sind dabei eine gute Grundlage. Sie erleichtern es, Brücken zu schlagen zu den Hilfsangeboten der zuständigen Ämter sowie den Einrichtungen der Träger der freien Jugendhilfe und der Verbände der freien Wohlfahrtspflege.

Die Sozialbezirksvorsteherinnen und Sozialbezirksvorsteher bieten regelmäßige Sprechzeiten an, zu

denen sie – meist nach telefonischer Vereinbarung – für ein Gespräch zur Verfügung stehen. Wenn es gewünscht wird oder notwendig ist, machen sie auch Hausbesuche.

Ortsgerichte

Ortsgerichtsvorsteherinnen/Ortsgerichtsvorsteher haben folgende Aufgaben:

Beglaubigung von Unterschriften und Abschriften, Sicherung von Nachlässen, Schätzung von Grundstücken, beweglichen Sachen und dergleichen, Errichtung von Grundstücksgrenzen.

Schiedspersonen

Die Schiedspersonen sind zuständig für die Durchführung von Schlichtungsverfahren mit dem Ziel der gütlichen Einigung bei Rechtsstreitigkeiten zur Vermeidung von Privatklageverfahren. In folgenden Fällen muss eine Schiedsperson bemüht werden, bevor der Weg zum Amtsgericht beschritten werden darf:

1. in Streitigkeiten über Ansprüche wegen
 - a. der in § 906 des Bürgerlichen Gesetzbuches geregelten Einwirkungen, sofern es sich nicht um Einwirkungen eines gewerblichen Betriebes handelt,

- b. Überwuchses nach § 910 des Bürgerlichen Gesetzbuches,
- c. Hinüberfall nach § 911 des Bürgerlichen Gesetzbuches,
- d. eines Grenzbaumes nach § 923 des Bürgerlichen Gesetzbuches,
- e. den nach Hessischem Nachbarrechtsgesetz geregelten Nachbarrechten, sofern es sich nicht um Einwirkungen eines gewerblichen Betriebes handelt,
2. in Streitigkeiten über Ansprüche wegen Verletzung der persönlichen Ehre, die nicht in Presse oder Rundfunk begangen worden sind.

Ferner können die Schiedspersonen zuständig sein bei:

- Vergehen des Hausfriedensbruchs,
- der Beleidigung, der Körperverletzung,
- der Bedrohung und Sachbeschädigung,
- der Verletzung des Briefgeheimnisses.

Seniorenbeirat

Der Seniorenbeirat vertritt die Interessen der älteren Bürgerinnen und Bürger Frankfurts. Er berät den Magistrat der Stadt bei allen wichtigen Angelegenheiten, die die Belange älterer Menschen in Frankfurt betreffen.

So befasst sich der Seniorenbeirat beispielsweise mit:

- Grundsätzen der Altenpolitik in Frankfurt
- der Planung und Durchführung von Programmen für Ältere
- Fragen zur Gestaltung der ambulanten und stationären Pflege
- Sicherheit im Verkehr und im Wohnumfeld für Senioren
- Angeboten der Beratungsdienste
- Angeboten der Freizeitgestaltung, z. B. Tageserholungen oder Kulturveranstaltungen

Kinderbeauftragte

Die ehrenamtliche Arbeit der Kinderbeauftragten ist geprägt von großem ehrenamtlichem Engagement. Dabei haben sich vielfältige Arbeitsweisen entwickelt, mit denen Kinderbeauftragte sich bekannt machen, Öffentlichkeit herstellen, bzw. sich für Kinderinteressen einsetzen:

- Kindersprechstunde
- Kinderanhörungen
- Mitarbeit in Stadtteilarbeitskreisen
- Orts- und Spielplatzbegehungen mit Kindern
- Anträge im Ortsbeirat
- Verhandlungen mit Ämtern sind wichtige Formen der Kinderinteressenvertretung in den Stadtteilen.

Wichtige Einrichtungen in Frankfurt am Main – Höchst

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Stadtverwaltung, Verwaltungsstelle Höchst	Bolongarostraße 109	212-45521
Bürgeramt Höchst, Informations- und Beratungsstelle	Bolongarostraße 109	212-45602
Versicherungsamt – Rentenangelegenheiten	Bolongarostraße 109	212-33718
Standesamt Höchst	Seilerbahn 2	212-45570
Ordnungsamt – Stadtpolizei – Bezirk West	Albanusstraße 38	212-40444

Sonstige Behörden und öffentliche Einrichtungen

Amt für Straßenbau und Erschließung	Palleskestraße 33	212-45680
Amtsgericht Höchst	Zuckschwerdtstraße 58	1367-01
AOK	Bolongarostraße 82	06404 9242000
Agentur für Arbeit	Fischerfeldstraße 10-12	0800 4555500
Bibliothekszentrum Höchst	Michael-Stumpf-Straße 2	212-45584
Bikuz: Bildungs- und Kulturzentrum	Michael-Stumpf-Straße 2	316980
Caritasverband Beratungsstelle für Migranten	Königsteiner Straße 8	31408814
Filmforum Höchst	Emmerich-Josef-Straße 46a	212-45664
Finanzamt Höchst	Hospitalstraße 16a	3083001
Frankfurter Arbeitsmarktprogramm – Beratungszentrum	Mainzer Landstraße 405	68097-150
Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH (FES)	Breuerwiesenstraße 2	0180 2008007-0
Freibad Silobad (Stadtteil Unterliederbach)	Hunsrückstraße 100	271089-1900
Friedhof Höchst	Sossenheimer Weg 75	212-45513
Hallenbad Höchst	Melchiorstraße 21	271089-1400
Höchster Porzellanmanufaktur	Palleskestraße 32	300902-0
Jahrhunderthalle Frankfurt (Stadtteil Unterliederbach)	Pfaffenwiese 301	36010
Jobcenter Frankfurt am Main	Kurmainzer Straße 4	21713493
Jugend- und Bildungstreff Zenit	Adolf-Haeuser-Straße 7	302637
Jugend- und Drogenberatungsstelle	Gebeschusstraße 35	339987-0
Jukuz: Jugend- und Kulturzentrum	Palleskestraße 2	212-45780
Kinder-Jugend-Elternberatung	Palleskestraße 2	212-45459
Kinderhaus Höchst	Adolf-Haeuser-Straße 16-18	304463
Klinikum Frankfurt Höchst GmbH	Gotenstraße 6-8	3106-0
Neues Theater Höchst	Emmerich-Josef-Straße 46a	3399990
Polizei, 17. Revier	Gebeschusstraße 10	75511700
Porzellanmuseum Kronberger Haus	Bolongarostraße 152	212-35154
Praunheimer Werkstätten	Höchster Bahnstraße 2	3300820
Sozialrathaus Höchst	Palleskestraße 14	212-45527



Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Sportanlage Höchst	Am Stadtpark 1	345566
Sportjugendzentrum Lindenviertel	Karl-Blum-Allee 5-9	30065603
Evangelische Suchtkrankenberatung	Leverkuserstraße 7	7593672-60
Süwag Energie AG	Schützenbleiche 9-11	3107-0
Victor-Gollancz-Haus – Frankfurter Verband	Kurmainzer Straße 91	299807411
Volkshochschule – Westliche Stadtteile	Michael-Stumpf-Straße 2	212-45663
Kinderbetreuungseinrichtungen		
ASB Lehrerkoop. „Internationale Kita Karl-Blum-Allee“	Karl-Blum-Allee 5-9	30066960
Krabbelstube „Posträuber“	Hostatostraße 25-27	30059315
KIZ Billtalstraße	Billtalstraße 12	212-45549
KIZ Bolongarostraße	Bolongarostraße 137	212-45483
KIZ Gerlachstraße	Gerlachstraße 35-37	311204
KIZ Paul-Schwerin-Straße	Paul-Schwerin-Straße 1	212-45489
KIZ Peter Fischer-Allee	Peter-Fischer-Allee 25	30066625
Kindertageskrippe Evelyne	Adelonstraße 20	319127
Kosmopolitische Frauen Höchst e.V.	Emmerich-Josef-Straße 40	3087327
Kinder-Bande-Frankfurt e.V.	Josef-Frenzl-Straße 11	30069605
Krabbelstube unter den Kastanien	Bolongarostraße 151	25537835
Caritas Intern. Kita „Alte Villa“	Emmerich-Josef-Straße 1	306761
Kita ZaunkönigInnen der Kosmopolitischen Frauen	Gersthofer Straße 4	30035857
Ev. Kita Alt-Höchst d. ev. Kirchengem. Höchst	Leverkuser Straße 7	302700
Ev. Kita Christophorus d. ev. Kirchengem. Höchst	Hospitalstraße 42	301627
Kath. Kita St. Josef	Emmerich-Josef-Straße 14	319765



Buchhandlung seit 1892

BÄRSCH

Albanusstraße 29, Ecke Hostatostr.
Frankfurt-Höchst
 Telefon 069 / 31 40 32 - 0
 Online-Shop: www.baersch.de

Bernhard Ehry
 Rechtsanwalt und Notar

Dalbergstraße 4
 65929 Frankfurt am Main

Tel. (069) 311339
 Fax (069) 309795

RA.Ehry@t-online.de

Bolongaropalast – Standesamt



Wichtige Einrichtungen in Frankfurt am Main – Höchst

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Kirchengemeinden		
Evang. Gemeinde Höchst am Main	Leverkuser Straße 7	313085
Evang. Freikirchliche Gemeinde Höchst	Bolongarostraße 110	333254
Kath. Pfarrgemeinde St. Josef	Justinusplatz 2	3399960
Schulen		
Hostatoschule, Grund- und Hauptschule	Hostatostraße 38	212-45553
Hostatoschule - Außenstelle	Hostatostraße 31	212-45471
Robert-Blum-Schule, Grundschule	Gerlachstraße 1	212-45558
Robert-Koch-Schule, Realschule	Luciusstraße 2	212-45567
Robert-Koch-Schule – Außenstelle	Justinusplatz 7	212-45840
Friedrich-Dessauer-Gymnasium	Michael-Stumpf-Straße 2	212-45614
Helene-Lange-Schule, Gymnasium	Breuerwiesenstraße 4	212-45503
Leibnizschule, Gymnasium	Gebeschusstraße 22-24	212-45505
Musikschule Frankfurt	Saalgasse 20	212-39849



Anja R. und Mika
Kunden seit immer

Mein Leben, mein Ein und Alles, meine Frankfurter Sparkasse

„Seit Mika auf der Welt ist, dreht sich alles um ihn und unsere Zukunft. Meine Sparkasse hilft mir dabei, beides zu schaukeln.“

Zukunft flexibel absichern – mit dem S-FinanzKonzept der Frankfurter Sparkasse.

 Frankfurter
Sparkasse 1822



www.facebook.com/FrankfurterSparkasse

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Paul-Ehrlich-Schule, Berufsschule	Brüningstraße 2	212-45506
Kasinoschule, Förderschule	Kasinostraße 4	212-45554
IGS West, Gesamtschule	Palleskestraße 60	71770
Sonstige		
Schülerclub an der IGS-West	Palleskestraße 60	71770
Ehrenbeamte & Beauftragte		
Kinderbeauftragte/r N.N.		
Ortsgerichtsvorsteher Markus Wolle	Pfälzer Straße 15	0162 3241811
Schiedsmann Hans-Günter Neidel	Königsteiner Straße 32b	312495
Sozialbezirksvorsteher Heinz Alexander	Chattenweg 14	303176
Stadtbezirksvorsteherin Barbara Strohmayer	Kasinostraße 12 H	306924
Stadtbezirksvorsteher Denis Delen	Hochmuhl 3	30087862
Stadtbezirksvorsteherin Renate Weißenseel	Gebeschusstraße 4	20161580

Größter Mieterverein in Hessen. Mitglied im Deutschen Mieterbund (DMB).



Beratung
Konfliktlösung
Rechtsschutz

Zentrale Frankfurt

Eckenheimer Landstraße 339
60320 Frankfurt am Main

Zweigstelle Höchst

Melchiorstraße 15a
65929 Frankfurt am Main



Zentrale Frankfurt

069 - 560 10 57- 0



Zweigstelle Höchst

069 - 30 76 25

www.mieterschutzverein-frankfurt.de

Vereine und Verbände in Frankfurt am Main – Höchst

Bezeichnung	Kontaktperson	Anschrift	Telefon
Vereinsring Frankfurt (M)-Höchst e.V.	Thomas Meder	Hostatostraße 29 Internet: www.vereinsring-hoechst.de	331418
Arbeiter-Samariter-Bund – OV Höchst		Silostraße 23	314072-0
Arbeiterwohlfahrt Höchst/Unterliederbach	Barbara Strohmayer	Kasinostraße 12H	306924
Associazione e Centro Culturale e.V.	Giuseppe Fontana	Arnoldshainer Straße 15	
Associazione Famiglie Italiane A.F.I.	Cosimo Viva	Radilostraße 30	543477
Automobilclub Höchst im ADAC	Helmut Pauly	Kurmainzer Straße 5	302789
Bootsfreunde Höchst	Alfred Goronzi	Mainberg 4 (Hausboot Venus)	317307
Bürgervereinigung Höchster Altstadt	Wolfgang Weber	Westhöchster Straße 75	36409160
Bund für Volksbildung Ffm. Höchst e.V.	Gerald Zier	Antoniterstraße 16-18	339999-0
– Neues Theater Höchst	Simone Reuter	Emmerich-Josef-Straße 46a	339999-0
– Bunter Tisch – Höchst Miteinander	Helga Krohn	Bolongarostraße 122	315264
Casa Democratica de Espana e.V.	Jose Manuel Chacón	Silostraße 50a	43098526
CB-Funk-Club Ffm.-West e.V.	Horst Herr	Hospitalstraße 15b	319821
C.R.E.U. Höchst e.V.	Rosa Moreno	Bolongarostraße 157	26099437
Deutsch Irische Kulturinitiative Höchst e.V.	Carsten Saß	Schloßplatz 16	
Deutscher Guttempler Orden e.V. (Gruppe Reinhold Kobelt)	Christa Roth	Klosterhofstraße 11	361856
Deutsches Rotes Kreuz – OV Höchst	Geschäftsstelle	Adelonstraße 31	302763
Die Strandbadwächter	Hans-Georg von Freyberg	Ludwig-Hensler-Straße 64	307711
DLRG Ortsgruppe Höchst	Gerald Wagner	Bielefelder Straße 108	346145
FELIDAE Tierschutzverein	Gunda O'Neal	Billtalstraße 36	311760
Fischer-Zunft zu Höchst von 1347	Günter Schindling	Schillerstraße 2, 65830 Kriftel	06192 42141
Förderkreises des Klinikums Frankfurt Höchst e.V.	Petra Fleischer	Gotenstraße 6-8	
Förderverein der Hostatoschule	Joachim Rakow	Hostatostraße 38	212-45553
Förderverein IGS-WEST	Andreas Rühmkorf	Palleskestraße 60	71770
Fördergemeinschaft Kinderklinik Höchst	Martina Sanfilippo	Gotenstraße 6-8	31062806
Förderverein Friedrich-Dessauer-Gymnasium	Prof. Rolf Katzenbach	Pfaffenwiese 14a	362667
Förderverein der Robert-Koch-Schule Frankfurt Höchst	Manuela Lauber	Luciusstraße 2	212-45567
Freiwillige Feuerwehr Höchst e.V.	André Lamprecht	Palleskestraße 36	3088379
Freunde und Förderer der Kasino-Schule	Herr Buhl	Kasinostraße 4	212-45554
Fußballclub Fortuna Höchst	Wolfgang Müller	Hornauer Weg 2, 65843 Sulzbach	06196 73762
Gesellschaft zur Förderung des Neuen Theaters e.V.	Ulrich Brüggemann	Antoniterstraße 18	339999-0

Bezeichnung	Kontaktperson	Anschrift	Telefon
Höchster Kanu-Club Wiking	Siegfried Ambros	Münsterer Straße 18, 65830 Kriftel	06192 972277
Höchster Karneval-Verein 08 e.V.	Erich Lehringer	Autogenstraße 115	384314
Höchster-Leuchtfener e.V.	Wiltrud Pohl	Höchster Schlossplatz 11	302179
Höchster Schlossgarde 1956 e.V.		Silostraße 50a	311973
Höchster Schwimm-Verein 1893 e.V.	Horst Schauer	Am Strandbad Höchst	30850717
Höchster Tennis- und Hockey-Club e.V.	Dr. Fritz Schuckmann	Grasmückenweg 10	316630 (Clubhaus)
Jazzfreunde Höchst	Dr. Rudolf Hartleib	Grauer Stein 2	316053
Karate-Dojo Ffm.-Höchst e.V.	Oliver Reitze	Wiesbadener Weg 6, 65812 Bad Soden	0177 6344524
Kinder- und Jugend-Galerie für Hochbegabte, Anders- und Querdenker e.V.	Anne Wrenger	Leunastraße 34	0174 7603701
Kleingärtner-Verein Höchst e.V.	Horst Herr	Hospitalstraße 15b	319821
Kleingartenverein Selbsthilfe e.V.	Hans-Günter Neidel	Königsteiner Straße 32b	312495



**Karosseriebau
Fiedler**

**Ihr zertifizierter Karosserie- und Lackierbetrieb
in Frankfurt - Höchst**

PKW-Unfallinstandsetzung • Autolackierung • Smartrepair

Kurmainzer Straße 59 • 65929 Frankfurt am Main
Telefon 069 / 31 60 41/-42
karosserie.fiedler@t-online.de • www.fiedlergmbh.de



»» Kompetente Partner

© Schulz-Design - fotolia.com

W. Puschmann GmbH Empfohlen durch:

- Mitglied im VFöS und in der NPMA -



- Schädlingsbekämpfung
- Hygienemaßnahmen
- Taubenabwehr
- Verkauf von Präparaten

Antoniterstraße 29 • 65929 Frankfurt am Main
Tel. (069) 31 15 15 • Fax (069) 30 10 42
www.puschmanngmbh.de

Wir Architekten Bauplanern empfehlen!

Seit 1971

JOSEF KIPP GMBH

**Tiefbau
Pflasterungen
Kellerwandisolierungen**

Stroofstraße 27 • 65933 Frankfurt/Main
Telefon 069 / 38 30 00 • Fax 069 / 38 99 83 72
E-Mail: info@josef-kipp.de • Internet: www.josef-kipp.de

Vereine und Verbände in Frankfurt am Main – Höchst

Bezeichnung	Kontaktperson	Anschrift	Telefon
Kolpingfamilie Höchst	Elke Deul	Dalbergstraße 5	319111
Koreanische Selbstverteidigung und Bewegungsformen	Olaf Spinnhorn	Hans-Böckler-Straße 10	47891916
Kultur unterm Dach e.V.		Albanusstraße 14	
Lions Club Höchst-Main-Taunus			
Mieterverein Hoehster Wohnen e.V.	Sieghard Pawlik	Bolongarostraße 166	30034890
Musikverein Unterliederbach / Blasorchester Höchst	Franz Lindenthal	Vogesenstraße 39	355657
Naturfreunde Höchst	Lothar Nenninger	Lenzenbergstraße 26	363212
Pena Flamenca Los Cabaes e.V.	Carmen Sánchez	Ludwigshafener Straße 50	359845
Philatelistenverein Höchst 1923 e.V.	Werner Laske	Peter-Bied-Straße 41	314780
quersumme8 e.V.	Haike Rausch und Torsten Grosch	Peter-Fischer-Allee 23	0176 53532158
Radfahrverein Germania-Tempo e.V.	Stephan Hannappel	Klosterhofstraße 57	315276
Ruder-Club Nassovia Höchst e.V.	Eberhard Eichfelder	Mainzer Landstraße 791	30059218

Ihr Gebäude in sicheren Händen!

- Sicherheitssysteme
- Briefkastenanlagen
- Schließanlagen
- Werkzeuge
- Baubedarf
- Beschläge



faber & rühl gmbh 

Silostraße 52 · 65929 Frankfurt
Tel. +49 (0) 69 312013

E-Mail: info@faber-und-ruehl.de
www.faber-und-ruehl.de



Ladenöffnungszeiten:
Montag–Donnerstag: 07:30–17:00 Uhr, Freitag: 08:00–17:00 Uhr

Reinhard Sanitär



- SANITÄRE ANLAGEN
- GAS • WASSER • SOLAR
- GASHEIZUNGEN
- REPARATUREN
- KUNDENDIENST
- BERATUNG • PLANUNG
- AUSFÜHRUNG
- GAS-INNENLEITUNG-ABDICHTUNG

Silostraße 52a
65929 Frankfurt-Höchst
Tel. 069-733 982
Fax 069-735 950
info@reinhard-sanitaer.de
www.reinhard-sanitaer.de



**Der Gewerbepark
im Frankfurter Westen**

Ideale Lage direkt an der A 66

Löw GmbH & Co. KG
Schmalkaldener Str. 6
65929 Frankfurt am Main

PR HÖCHST
Telefon: (069) 311049
Web: www.loew-kg.de



www.justinuskirche.de



Sommerfeeling am Höchster Mainufer

© Elmar Schneider

Bezeichnung	Kontaktperson	Anschrift	Telefon
Schachclub Höchst 1910 e.V.	Prof. Dr. Joachim Bauer	Amselweg 16	315292
Schützenverein Höchst a. M. 1360 e.V.	Günter Bauermann	An der Tillylinde 9	392454
Senioren-Initiative Höchst	Uschi Mader	Gebeschusstraße 44	317583
SG Hoechst 01 e.V.	Helmut Wagner	Königsberger Straße 25, 65830 Kriftel	0163 8523056
Sozialistische Jugend Deutschlands „Die Falken“	Roger Podstatny	Karl-Blum-Allee 14	3088157
Sozialverband Deutschland e.V.		Postfach 80 07 01	386792
Spanischer Elternverein und Lehrkräfte	Trinidad Ruiz Guerrero	Brüningsstraße 38	
Sportclub Frankfurt-Höchst e.V.	Martin Maurer	Buchenhain 14, 65594 Runkel (Wirbelau)	06471 3199996
Stiftergemeinschaft Justinuskirche e.V.	Ernst Josef Robiné	Postfach 80 04 28	06196 63786
Tanzkreis Höchst	Wolfgang Meier	Kupferhammerweg 102, 61440 Oberursel	06171 5034888
Turngemeinde Höchst 1847 e.V.	Geschäftsstelle	Hospitalstraße 34	312514
Verein zur Förderung des Hockeysports e.V.	Harald Jaeger	Wagengasse 5	314925
VdK Ortsgruppe Höchst/Unterliederbach	Harald Berkus	Pfaffenwiese 87	366776
Verein für Deutsche Schäferhunde	Gerhard Winkler	Reifenbergerstraße 11, 65719 Hofheim	06192 642117
Verein für Geschichte und Altertumskunde Ffm.-Höchst e.V.	Dr. Wolfgang Metternich	Bielefelder Straße 77	33997081
Verein zur Förderung der Leibnizschule Frankfurt – Höchst	Ulrich Dorn	Hunsrückstraße 6	304440
Verein zur Förderung und Pflege der Tanzkultur e.V.	Anja Höpfner	Bolongarostraße 113	302976
WEDEFIT Ethiopia e.V.	Wilma Stordian	Bolongarostraße 119	30836600
1. Frankfurter Schiffsmodellbau-Club e.V.	Brigitte Golde	Finthener Weg 14	36008370
1. Motorsportclub Ffm.-Höchst im DMV	Werner Kind	Postfach 80 05 68	06195 74407

Frankfurter Bündnis für Familien

Ansprechpartnerin: Monika Hofmann, Koordinatorin
Telefon: 069 212-39001
Telefax: 069 430247
E-Mail: buendnis-fuer-familien@stadt-frankfurt.de
Internet: www.frankfurter-buendnis-fuer-familien.de
Adresse: Schleiermacherstraße 7,
60316 Frankfurt am Main



© BlueOrangeStudio · fotolia.com

Das Frankfurter Bündnis für Familien – ein starkes Bündnis für Familien!

Seit 2005 setzt sich das „Frankfurter Bündnis für Familien“ mit vielfältigen Angeboten (Frankfurter Familienmesse, Frankfurter Familienkongress u.a.) für die Interessen der Familien in unserer Stadt ein und trägt zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei. Das Bündnis ist ein freiwilliger Zusammenschluss der Stadt Frankfurt, der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main, der Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main, der Liga der Wohlfahrtsverbände, der evangelischen und katholischen Kirche, der jüdischen Gemeinde, des Deutschen Gewerkschaftsbundes, der Hertie-Stiftung, der kommunale Ausländervertretung, der Agentur für Arbeit, dem Jobcenter Frankfurt am Main und dem Sportkreis Frankfurt.

Vor Ort für mehr Familienfreundlichkeit

Seit Mai 2011 gibt es im Frankfurter Westen das erste Familienbündnis auf Stadtebene mit neun Stadtteilen: Goldstein, Griesheim, Höchst, Nied, Schwan-

heim, Sindlingen, Sossenheim, Unterliederbach und Zeilsheim sind dabei. Sieben Botschafterinnen und Botschafter unterstützen das Familienbündnis West und die Arbeit der zwei Arbeitsgruppen zu den Themen Freizeitangebote/Veranstaltungen und familienfreundliches Krankenhaus – hier mit Beteiligung des städtischen Klinikums Frankfurt Höchst. Als Botschafter und Botschafterinnen engagieren sich Dagmar Bollin-Flade, geschäftsführende Gesellschafterin der Christian Bollin Armaturenfabrik GmbH, Henning Brandt, Leiter der Verwaltungsstelle Höchst, Norbert Heil, Leiter Sozialrathaus Höchst, Udo Findt, Geschäftsführer der Zentralen Erziehungs-Gesellschaft mbH für das Klinikum Höchst, Thomas Reichert, Geschäftsführer HAXEN-REICHERT GmbH, Dr. Bernadette Weyland, Stadtverordnetenvorsteherin und Manfred Ruhs, Vorstandsvorsitzender der Volksbank Höchst am Main als Botschafterinnen und Botschafter im Stadtteilbündnis.

Ihre Ansprechpartnerin für familienbezogene Themen

Im Frankfurter Kinderbüro hat die Stadt Frankfurt eine Stelle für die Koordinierung und Steuerung des Familienbündnisses eingerichtet. Ansprechpartnerin: Monika

Adresse: Schleiermacherstraße 7, 60316 Frankfurt
Telefon: 069 212-39001
E-Mail: kinderbuero@stadt-frankfurt.de
Internet: www.frankfurter-kinderbuero.de
www.frankfurter-buendnis-fuer-familien.de
www.kinderbeauftragte-frankfurt.de

*„Zwei Dinge sollen Kinder von ihren Eltern bekommen:
Wurzeln und Flügel.“*

Johann Wolfgang von Goethe

Das Frankfurter Kinderbüro ist Lobby für alle Kinder in unserer Stadt. Seit 1991 kümmern wir uns als kommunale Interessenvertretung mit vielfältigen Projekten und Veranstaltungen um die Fragen, Sorgen, Anregungen und Ideen von Frankfurter Kindern und ihren Familien.

Unser Aufgabenbereich ist so vielfältig wie das Kinderleben selbst: Wir setzen uns für Kinder und ihre Interessen ein, unterstützen sie schnell und unbürokratisch und ermutigen sie, sich auch selbst für ihre Interessen einzusetzen.

Wir bieten: Beratung und Unterstützung zu allen Fragen rund um Kinder und Familie, Familien-Info-Café, Kinderrechtprojekte, Willkommenspaket für Babys, SPATZ Spielplatzaktionen, Geschäftsstelle der Kinderbeauftragten und des Frankfurter Bündnis für Familien, Frankfurter Taschenlampenkonzert, das rollende Kinderbüro, regelmäßiger Kinderbericht sowie aktuelle Projekte und Veranstaltungen – Stöbern Sie doch einfach mal auf unseren Websites!



© Alina Isakovich - fotolia.com

Kosmos Apotheke Frankfurt

Am Klinikum Frankfurt Hoechst
Optimale Beratung, schnell und
günstig im Service!

Apothekerin
Ines Reh

gesund leben
Apotheken

Königsteiner Straße 54 · 65929 Frankfurt-Hoechst
Telefon: 0 69 / 30 40 88 · Telefax: 0 69 / 33 27 12

Ursula Döring
Ambulante Krankenpflege

seit
1992

Grauer Stein 18
65929 Frankfurt-Unterliederbach
Tel. (0 69) 30 85 35 60
E-Mail: ursula.doering@directbox.com



Ihre Gesundheit
ist uns wichtig

© Robert Kneschke · fotolia.com

PTZhöchst
PHYSIKALISCHES
THERAPIE ZENTRUM
UND
MEDIZINISCHE
TRAININGSTHERAPIE

therapie
fitness
wellness

KÖNIGSTEINER STR. 80 | F-HÖCHST | TEL. 069/31 37 67
INFO@PTZ-HOECHST.DE | WWW.PTZ-HOECHST.DE



© photocase.com

ZAHNÄRZTIN
DR. MAREIN MAY

HEIMCHENWEG 20 · 65929 FRANKFURT
TEL.: 069 / 30 17 13 · FAX: 069 / 300 66 906
WWW.MAREIN-MAY.DE

ÖFFNUNGSZEITEN: MO.-FR. 8:30-13:00 UHR
MO.-DO. 14:00-18:00 UHR · PARKPLÄTZE VORHANDEN

EINFÜHLSAME KINDER- U. ERWACHSENENBEHANDLUNG

« GESUNDE ZÄHNE FÜR
JEDES ALTER! »

DR. JOHANNA DRESSLER
DR. MONIKA MARIA DRESSLER

Praxis für Zahnheilkunde + Oralchirurgie
Nieder Kirchweg 22
65934 Frankfurt am Main
Fon: 0 69 - 39 83 23
www.OralchirurgFrankfurt.de

ZAHNKLINIK ZENTRE
ANDREA BAUER

ANDREA BAUER | ZTM T 069 27 296 552
Gersthofer Str. 4 E post@zahnakzente.eu
65929 Frankfurt W www.zahnakzente.eu

PRAXIS FÜR ZAHNMEDIZIN
Angelika Rauch & Kollegen

Dalbergstraße 2a
65929 Frankfurt am Main

Tel.: 069 / 33 17 62

info@zeit-fuer-ihre-zaehne.de
www.zeit-fuer-ihre-zaehne.de

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Die Angaben erfolgen ohne Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit		
Activ-Pflege mit Herz – Sonja Fabian	Mörfelder Landstraße 225	558050
Ambulante Krankenpflege Schon und Jansen	Alt-Schwanheim 39	96740538
Ambulante Pflege Sonnenstrahl	Pfälzer Straße 2	74730720
Ambulanter Pflegedienst DeNa	Königsteiner Straße 120	30035515
Ambulanter Pflegedienst Ursula Döring	Grauer Stein 18	30853560
Ambulanter Pflegedienst Frankfurt	Bologarostraße 131	37002171
Ambulanter Pflegedienst Kahriman	Albanusstraße 33	30854988
Ambulanter Pflegedienst Nitschke & Lach GbR	An der Herrenwiese 91	35354777
Ambulanter Pflegedienst Süd-West Elisabeth van Klink	Alt-Nied 4-6	38995961
Ambulanter Dienst für Menschen mit Behinderungen und für pflegebedürftige ältere Menschen	Eblinger Straße 2	9705220

SANITÄTSHAUS MICHEL

Orthopädisches Fachgeschäft GmbH

**Orthopädische Einlagen
Rehabilitationsmittel
Rollstühle und -Service
Brustprothesen-Versorgung
Kompressionsstrümpfe
und -hosen**

Seit 1905 im Dienste Ihrer Gesundheit

Geschäft:
Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Werkstatt:
Mo. und Di. 9.00 – 18.00 Uhr
Mittagspause 12.00 – 13.00 Uhr
Fr. 9.00 – 13.00 Uhr

**Königsteiner Straße 24a (Fußgängerzone)
65929 Frankfurt-Höchst · Telefon 069 / 30 23 48**



**Ihr Gesundheitspartner
in Frankfurt-Höchst**

**Gerne beraten wir Sie
in allen Fragen rund um
Ihre Gesundheit –
persönlich und kompetent!**

BÄREN-APOTHEKE

Inh. Martin Preißmann

Königsteiner Straße 12 (Fußgängerzone)
65929 Frankfurt-Höchst
Telefon 069 313419 · Fax 069 30091589
E-Mail: service@baeren-apotheke-frankfurt.de

▶

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 8:00 – 18:30 Uhr
Sa. 8:30 – 14:00 Uhr

◀

Im Dienste der Gesundheit

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Alloheim mobil	Schleusenweg 26	67861111
Allgemeiner Rettungsverband Frankfurt e.V.	Griesheimer Stadtweg 62	3803300
Caritas-Zentralstation Höchst	Bolongarostraße 59	306441
Christlicher AIDS-Hilfedienst e.V. (CAH)	Wittelsbacherallee 62	490139
DTP GmbH Deutsch-Türkischer Krankenpflegedienst	Königsteiner Straße 83	74738803-04
Evangelische Hauskrankenpflege der Diakoniestationen gGmbH	Battonnstraße 26-28	25492121
Ev. Zentrum für ambulante Krankenpflege	Rehstraße 23A	391994
Germann Pflegedienst GmbH	Rheinstraße 82, 65795 Hattersheim	06190 932083
Häusliche Krankenpflege Bruno Peters	Hamburger Allee 37	97074509
Humanis-NL Frankfurt	Grethenweg 88	0721 27111
HUMANITAS Pflegeservice GmbH	Paul-Ehrlich-Straße 4	632071
Intensiv Ambulanter Krankenpflegedienst Mejra Medic (I.A.K.)	Arnsburger Straße 5	58034922
Kath. Schwestern für ambulante Krankenpflege	Kasinostraße 15	313206
KeDo-Krankenpflege Silke & Clemens Döring	Robert-Dißmann-Straße 18	346010
Main Pflegedienst mgH c/o Hassan Husni		93493575
Nachbarschaftszentrale Ambulante Dienste Höchst	Kurmainzer Straße 91	299807441
Pflege-Daheim Eleonore Engel	Pfaffenwiese 45	36403126
Privatpflegedienste G. Romahn GmbH	Alt Sossenheim 76	9133190
Privater Pflegedienst D. Toll GmbH	Offenbacher Straße 45	06102 33664
Sozialer Ring – Alten- und Krankenpflege – Marion Bär	Pfaffenwiese 61A	366642
St. Katharinen- und Weißfrauenstift	Goldbergweg 85	657179



© polylooks.com



© polylooks.com



Klinikum Frankfurt Höchst

Telefon: 069 3106-0

Klinik für Augenheilkunde	-2972	Klinik für Neurochirurgie	-2243
Prof. Dr. med. Claus Eckardt		Prof. Dr. med. Hans-Georg Höllerhage	
Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie	-2285	Klinik für Neurologie	-2932
Prof. Dr. med. Matthias Schwarzbach		Prof. Dr. med. Thorsten Steiner, MME	
Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe	-2339	Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie	-2902
Operative und konservative Gynäkologie, Gynäkologische Onkologie, Pränataldiagnostik, Geburtshilfe		Schwerpunkt Orthopädie	
Prof. Dr. med. Volker Möbus		Prof. Dr. med. Wolfgang Daecke	-2874
Klinik für Kinderchirurgie	-2993	Schwerpunkt Unfallchirurgie und Sporttraumatologie	
Dr. med. Alexandra Weltzien		Dr. med. Harald Hake	
Klinik für Kinder- und Jugendmedizin	-2806	Abteilung für Kinder- und Neuroorthopädie	-2904
Prof. Dr. med. Lothar Schrod		Dr. med. Manfred A. Weisz	
Sozialpädiatrisches Zentrum	-3524	Klinik für Urologie	-2834
Dr. med. Mechthild Pies		Operative und konservative Urologie, Urologische Onkologie, Kinderurologie	
Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie, Plastische Gesichtschirurgie	-2752	Dr. med. Walter Ohlig	
Prof. Dr. Dr. med. habil. Christian Milewski		Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie - Psychosomatik	-2923
Klinik für Innere Medizin 1	-2332	Priv. Doz. Dr. med. Dr. med. habil. Michael Grube	
Kardiologie, konservative Intensivmedizin, Angiologie		Klinik für Anästhesie	-2830
Prof. Dr. med. Semi Sen		Operative Intensivmedizin, Notfallmedizin, Schmerztherapie	
Klinik für Innere Medizin 2	-2813	Prof. Dr. med. Hans Walter Striebel	
Gastroenterologie, Diabetologie/Endokrinologie, Infektiologie, Allgemeine Innere Medizin		Klinik für Radiologie, Neuroradiologie und Nuklearmedizin	
Prof. Dr. med. Klaus Haag		Schwerpunkt Radiologie	-2818
Klinik für Innere Medizin 3	-3320	Prof. Dr. med. Markus Müller-Schimpfle	
Hämатologie, Onkologie, Palliativmedizin		Schwerpunkt Neuroradiologie	-2818
Prof. Dr. med. Hans Günther Derigs		Prof. Dr. med. Martin Bendszus	
Klinik für Innere Medizin 4	-2890	Institut für Laboratoriumsmedizin	-2836
Geriatric		Klinische Chemie, Mikrobiologie, Transfusionsserologie	
Priv. Doz. Dr. med. Wolfgang Mühlberg		Dres. med. Oliver Colhoun, Jörg Schulze, Heiko Wogawa	
Für Notfälle:		Institut für Pathologie	-2785
Zentrale Notaufnahme	-4600	Prof. Dr. med. Gerhard Mall	
Dr. med. Peter-Friedrich Petersen			

Klinikum Frankfurt Höchst GmbH | Gotenstraße 6-8 | 65929 Frankfurt am Main
Telefon: 069 3106-0 | Telefax: 069 3106-3030 | E-Mail: info@KlinikumFrankfurt.de

Mehr Infos unter: www.KlinikumFrankfurt.de



Gesundheit in den besten Händen



Frankfurt am Main - Höchst und westliche Stadtteile



CURATA

Pflegeeinrichtungen

Haus am Rosengarten

mitten im lebhaften Stadtteil Griesheim kompetente und liebevolle Pflege familiäre und behagliche Atmosphäre gepflegte Gartenanlage individuelle Tagesgestaltung vielseitige Aktivitäten abwechslungsreiche Menüauswahl ... und ein Team, das richtig Freude an seinem Job hat!

Schönste Aussichten im Alter!

Lärchenstraße 46, 65933 Frankfurt am Main
Telefon: 069/ 38 03 55-0, www.curata.de

**Unser Haus steht Ihnen offen.
Wir freuen uns auf Sie!**



DOMICIL
Mitten im Leben

DOMICIL-Seniorenpflegeheim Am Stadtpark

Lernen Sie unser erstes, schönes Haus im Herzen von Frankfurt kennen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Unsere Leistungen:

- Leicht- bis Schwerstpflege in allen Pflegestufen
- Spezielle Demenxbetreuung
- Große, wohnliche Zimmer mit Bad
- Moderne Therapie- und Gemeinschaftsräume
- Attraktiver Garten mit Wasserspiel
- Partner aller Kostenträger

Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns, damit wir auf Ihre individuellen Bedürfnisse eingehen können.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

DOMICIL-Seniorenpflegeheim Am Stadtpark GmbH
Kurmainzer Str. 18 | 65929 Frankfurt
Tel.: 0 69 / 40 03 03 - 0 | www.domicil-seniorenresidenzen.de

Im Dienste der Gesundheit

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Außerbezirkliche Einträge:		
Pflegedienst Ute Bayer	Beyerbachstraße 8, 65830 Kriftel	06192 95106-0
Pflegedienst Germann	Rheinstraße 82, 65795 Hattersheim	06190 932083

Alten- und Pflegeheime sowie Seniorenwohnanlagen

Rathaus für Senioren, Zentrale Heimplatzvermittlung/Soziale Hilfen für Heimbewohner		212-49922
Altenwohnanlage Goldstein	Zum Heidebuckel 29	6667177
Altenwohnanlage Sossenheim	Dunantring 8	341812
Altenwohnanlage	Birminghamstraße 20	2998070
Altenwohnanlage	Bolongarostraße 71-75	2998070
Altenwohnanlage	Otto-Brenner-Straße 14-20	2998070
Altenwohnanlage	Bielefelder Straße 38	2998070
Bauverein für Höchst am Main und Umgebung eG	Huthmacherstraße 15	3756410-0
Bauverein für Höchst am Main und Umgebung eG	Huthmacherstraße 22-24	3756410-0
Bauverein für Höchst am Main und Umgebung eG	Chattenweg 1, 1a – 1c	3756410-0
Frankfurter Wohnungsgenossenschaft e.G.	Birminghamstraße 3a	726165
GSW – Gemeinnütziges Siedlungswerk GmbH	Alzeyer Straße 1a	15440
GSW – Gemeinnütziges Siedlungswerk GmbH	Wilhelmshavener Straße 60-62	15440
GSW – Gemeinnütziges Siedlungswerk GmbH	Geisenheimer Straße 57	15440
Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH Hessen	Dunantring 8	2998070
Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft mbH Hessen	Toni-Sender-Straße 29-33	2998070
Hellerhof GmbH	Pflugspfad 40	2608-0
Sankt Katharinen- und Weißfrauenstift	Kurmainzer Straße 89	1568020
Seniorenwohnanlage	Rheinlandstraße 14	355324
Seniorenwohnanlage	Tränkweg 28	6667792
Victor-Gollancz-Haus – Frankfurter Verband	Kurmainzer Straße 91	2998074170
Wohnheim GmbH	Mumm-von-Schwarzenstein-Straße 1	2998070
Wohnheim GmbH	Schwarzerlenweg 106	390060
Wohnheim GmbH	Im Heisenrath 1	390060
Wohnheim GmbH	Rheinlandstraße 14	390060
Wohnheim GmbH	Tränkweg 22-30	390060
Wohnheim GmbH	Zum Eiskeller 15	390060
Wohnheim GmbH	Zum Heidebuckel 21-33	390060
Wohnstift	Lärchenstraße 46	3803550

Erfahrung
in allen
Lebenslagen



Diakonie  **Diakoniestation**
Frankfurt am Main
gemeinnützige GmbH 

Geschäftsstelle: Battonnstraße 26-28 / 60311 Frankfurt am Main
Tel.: (069) 25 49 2-0 / Fax: (069) 25 49 2-197 / E-Mail: info@epzffm.de
Internet: www.diakoniestation-frankfurt.de

Evangelische Hauskrankenpflege
Telefon: 069 / 25 49 21 21

Versorgung von Menschen mit
chronischen Wunden
Telefon: 069 / 25 49 21 61

Diakonischer Betreuungsdienst
Telefon: 069 / 25 49 21 31

Psychosoziale Betreuung von Menschen
mit dementiellen und psychischen
Erkrankungen
Telefon: 069 / 25 49 21 13

PIA - Pflege im Anschluss
Telefon: 069 / 25 49 21 71

PFLEGEDIENST
GERMANN
Pflege mit Herz, Hand und Verstand

MDK-
Pflegernote:
SEHR GUT



- Liebevoll und fachlich kompetente Pflege zu Hause nach Ihren Wünschen
- Stundenweise Betreuung
- Ärztlich verordnete Behandlungspflege
- Für Sie tätig in Frankfurt-West, Hattersheim, Hofheim, Kriftel, Flörsheim
- Vertragspartner aller Kassen und Sozialämter

Rufen Sie uns an!
Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos.

06190 / 93 20 83

Weitere Infos: www.pflegedienst-germann.de

Pflegedienst Ute Bayer



Frankfurt-West und
Main-Taunus-Kreis

Zu Hause liebevoll und kompetent umsorgt

- Medizinische Behandlungspflege
- Körperpflege und Leistungen
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Stundenweise Betreuung
- Urlaubspflege / Verhinderungspflege
- Betreutes Wohnen daheim

Tel. 06192 - 95 106-0

www.pflegedienst-bayer.de

» Industriepark Höchst

Der Industriepark Höchst ist ein wichtiger Forschungs- und Produktionsstandort für die chemische und pharmazeutische Industrie und ein bedeutender Wirtschaftsfaktor in der Rhein-Main-Region.

Seit 150 Jahren wachsen der Industriepark und der Frankfurter Westen miteinander und sind in vielerlei Hinsicht sozial und wirtschaftlich miteinander verbunden. Am Standort arbeiten rund 22.000 Mitarbeiter in etwa 90 Unternehmen.

Gute Nachbarschaft am Standort

www.ihr-nachbar.de

Das 2012 neugestaltete Internetportal www.ihr-nachbar.de bietet den Menschen im Umfeld des Industrieparks einen Internetauftritt, auf dem sie alles Wissenswerte über den Standort und seine Verbindung zu Nachbarn und Bürgern finden können. Die Seiten enthalten unter anderem Neuigkeiten aus dem Industriepark, Wis-

enswertes für Besuchs-, Spenden- und Sponsoringanfragen, aktuelle Veranstaltungstipps aus dem Industrieparkumfeld sowie Informationen zum richtigen Verhalten bei einer Betriebsstörung im Industriepark Höchst.

Bürgertelefon

Mit der 069 305-4000 steht den Anwohnern des Industrieparks Höchst eine zentrale Telefonnummer zur Verfügung, die 12 Monate im Jahr 24 Stunden am Tag besetzt

ist. Das Bürgertelefon ist die erste Adresse für alle Anfragen und auch mögliche Beschwerden der direkten Nachbarn des Standorts.

Spendenkonzert

Mit einem speziellen Spendenkonzept fördert der Betreiber des Industrieparks, Infraserb Höchst, das gesellschaftliche Leben im Frankfurter Westen. Jedes Jahr können sich Vereine, Kindergärten, Schulen und Initiativen aus turnusgemäß wechselnden Stadtteilen in



Fähre auf dem Main

»Unser Antrieb ist die Innovation.«

WHAT IS PRECIOUS TO YOU?

CLARIANT

Grenzenlose Auswahl
an Farben und Materialien



Biosprit
aus Stroh



Weniger Konservierungsstoffe
in Kosmetika



Umweltfreundlichere
Brandschutzmittel



Neue Energien
für E-Mobility

DAS IST CLARIANT: SPEZIALCHEMIE, DIE WERTE SCHAFFT

Wir wollen, dass unsere Produkte das Leben schöner, sicherer und nachhaltiger machen. Um unsere Innovationskraft kontinuierlich zu stärken, fördern wir vor allem Forschung, Entwicklung und die Menschen, die Innovationen den Weg bereiten. Das ist uns wichtig. *what is precious to you?*

Industriepark Höchst



Altes Rathaus



Schlossplatz

© Elmar Schneider

zwei Runden um Zuschüsse aus dem Spendentopf von jährlich insgesamt 75.000 € bewerben. In den kommenden Jahren schließt das Spendenkonzept die folgenden Stadtteile mit ein:

- 2013: Höchst und Unterliederbach
- 2014: Sindlingen, Zeilsheim und die Stadt Kelsterbach
- 2015: Nied und Sossenheim
- 2016: Goldstein, Griesheim und Schwanheim

Weitere Informationen gibt es unter www.ihr-nachbar.de.

Industriekultur in Höchst

Radweg um den Industriepark Höchst

Eingebettet zwischen Frankfurter GrünGürtel und Regionalpark Rhein-Main bildet der Industriepark Höchst eine kleine, dynamische Stadt für sich, die sich jedoch von außen nicht auf den ersten Blick erschließt. Darum lädt ein etwa zehn Kilometer langer Radweg rund um den Industriepark zu einem Ausflug

ein: Mit seinen verschiedenen Haltestationen bietet er Möglichkeiten, sich über den Standort und sein Umfeld zu informieren. Der Parcours gewährt dazu durch bunte Rahmen besondere Einblicke in den Industriepark und Ausblicke in die umgebende Landschaft. Informationstafeln an den Rahmen erklären die jeweilige Ansicht.

Route der Industriekultur Rhein-Main

Wenige denken bei dem Begriff „Frankfurt/Rhein-Main“ an das industriekulturelle Erbe der Region. Dabei wirken hier bis heute Firmen von Weltruhm. Diesen Schatz an lebendigen Zeugnissen des produzierenden Gewerbes zu erschließen und zugänglich zu machen, ist Anliegen des Projektes „Route der Industriekultur Rhein-Main“. Ausflugsstouren, Besichtigungen, Führungen und Informationen vor Ort sollen Besucher an den Tagen der Route der Industriekultur in die Lage versetzen, regionale Zusammenhänge an konkreten Beispielen zu erleben und zu begreifen.

Im Industriepark Höchst ist der Peter-Behrens-Bau fester Bestand-



Bayer CropScience

Bayer ist ein weltweit tätiges Unternehmen mit Kernkompetenzen auf den Gebieten Gesundheit, Ernährung und hochwertige Materialien. Die Bayer CropScience AG zählt als Teilkonzern der Bayer AG mit einem Umsatz von rund 8,4 Milliarden Euro (2012) zu den weltweit führenden, innovativen Crop-Science-Unternehmen mit den Tätigkeitsbereichen Pflanzenschutz, Schädlingsbekämpfung außerhalb der Landwirtschaft sowie Saatgut und Pflanzen-Biotechnologie. Mit einer herausragenden Produktpalette bietet das Unternehmen umfassenden Kundenservice für die moderne nachhaltige Landwirtschaft sowie in nicht-landwirtschaftlichen Anwendungen.

Bayer CropScience beschäftigt über 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist in mehr als 120 Ländern vertreten. Im Industriepark Höchst sind rund 700 Mitarbeiter der Bayer CropScience in Forschung, Produktion und Verwaltung tätig.

Die Wissenschaftler von Bayer CropScience suchen in den Forschungslabors unter Nutzung modernster technischer Einrichtungen nach neuen Wirkstoffen.



In den Produktionsbetrieben der Bayer CropScience werden Wirkstoffe sowohl hergestellt als auch zu anwendungsfertigen Produkten formuliert, abgefüllt und in über 100 Länder von Höchst aus versandt.



Industriepark Höchst



Maintor

teil dieser Route. Das denkmalgeschützte, 1924 nach den Plänen des Meisterarchitekten Peter Behrens errichtete Bauwerk ist ein Meilenstein der internationalen Architekturgeschichte. Highlights der Führungen im Rahmen der Route der Industriekultur sind die säulengefasste Kuppelhalle, die 2008 restaurierte Ehrenhalle, die Backstein-Ornamente sowie die detailverliebten Lampen, Türgriffe und Glasfenster von Peter Behrens.

Viermal im Jahr finden in dem Gebäude zusätzlich öffentliche Führungen statt. Weitere Infos dazu gibt es unter www.ihr-nachbar.de.

Zeitstreifen

Die Dauerausstellung „Zeitstreifen“ dokumentiert die Geschichte des Industriestandortes Höchst von den Anfängen im Jahre 1863 bis heute. Sie veranschaulicht mit viel Bildmaterial und Anschauungsobjekten aus über 150 Jahren Indus-

triegeschichte die Entwicklung von einer Farbenfabrik zu einem international führenden Industriepark für Pharmazie, Chemie und Biotechnologie.

Die kostenlose Ausstellung befindet sich im Foyer des Besucherempfangs an Tor Ost des Industrieparks.

Die Öffnungszeiten sind Montag bis Donnerstag von 07.00 – 16.30 Uhr und Freitag von 07.00 – 15.00 Uhr.

Zur Ausstellung ist ein Katalog erhältlich (10 Euro).

Wichtige Adressen und Telefonnummern für die Bewohner des Frankfurter Westens

Bürgertelefon des Industriepark Höchst:
069 305-4000

www.ihr-nachbar.de
www.industriepark-hoechst.de

STANDORTBETRIEB. SITE SERVICES. ENERGIEN. ENTSORGUNG. LOGISTIK.

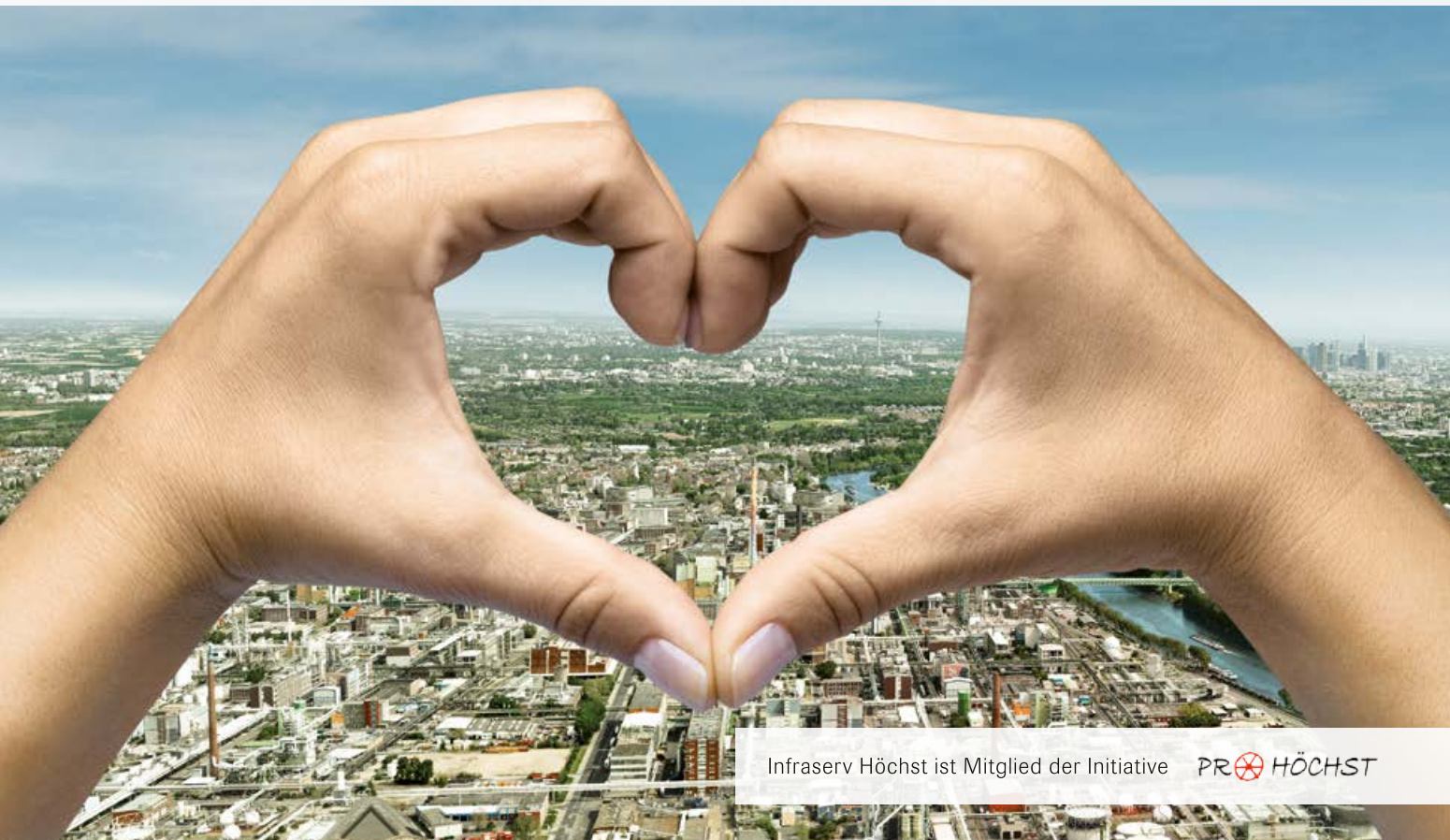
>> UNSER HERZ SCHLÄGT FÜR HÖCHST. WEIL WIR HIER ZUHAUSE SIND.

Als wegweisender Standortbetreiber des Industrieparks Höchst ist uns das Umfeld eine Herzensangelegenheit. Weil wir in unserem Standort mehr sehen als nur einen der bedeutendsten Wirtschaftsfaktoren der Region. Hier sind wir zuhause. Deshalb unterstützen wir gerne kulturelle, sportliche und soziale Projekte und Veranstaltungen vor unserer Haustür. Denn von einem Miteinander haben alle etwas: Sie als unsere Nachbarn ebenso wie wir und die 22.000 Mitarbeiter in über 90 Unternehmen im Industriepark Höchst. Besuchen Sie uns doch mal im Internet:

www.infraserv.com oder www.ihr-nachbar.de



STANDORT. VORTEIL.



Infracore Höchst ist Mitglied der Initiative **PRO HÖCHST**



Mit diesen Namen verbindet man heute den Frankfurter Stadtbezirk Goldstein, der 2012 seinen 80. Geburtstag feiern kann.

Der Name Goldstein stammt von dem Frankfurter Schöffen und Jüngerem Bürgermeister Johann Goldstein, der hier Anfang des 14. Jahrhunderts bereits ein Hofgut besaß. 1348 errichtete er dort ein Wasserschloss, das von drei großen

Wassergräben umgeben war, aber 1552 zerstört wurde. Der Hofbetrieb wurde bis zum Jahre 1975 weitergeführt, dann wurden die Hofgebäude (Scheunen und Stallungen) abgerissen und eine modernere Altenwohnanlage errichtet. Aus dem ehemaligen Gutsverwalterhaus, im Volksmund „Herrenhaus“ genannt, wurde gleichzeitig eine Altentagesstätte.

Der heutige Stadtbezirk Goldstein liegt in der Gemarkung Schwanheim und entstand in den Jahren 1932 bis 1936, als arbeitslose Frankfurter mit staatlicher Unterstützung am Rande der Großstadt Frankfurt eine vorstädtische Kleinsiedlung mit 930 Siedlerstellen auf dem Gelände des damals noch vorhandenen Hofguts Goldstein errichteten. Im Wesentlichen kamen

dabei drei verschiedene Haustypen, die aus einem Wettbewerb hervorgegangen waren und den besonderen Siedlungscharakter prägten, zur Errichtung. Durch die gärtnerische Bewirtschaftung dieser Flächen konnten die späteren Siedler einen großen Teil ihres Lebensunterhaltes selbst erarbeiten und dadurch die öffentliche Fürsorge wesentlich entlasten.



Im Goldsteinpark



Begegnungsstätte Goldstein im Tränkweg

© Hermann Klimroth

Auf der noch unbebauten Fläche des Hofguts wurden nach und nach weitere Siedlungshäuser und mehrgeschossige Sozialbauten errichtet. Den Abschluss der Bebauung in Goldstein machte die von dem amerikanischen Architekten Frank O. Gehry errichtete Wohnanlage im Baugebiet Goldstein-Süd.

Die ersten Siedler in Goldstein bezogen im Herbst 1932 ihre neuen Heimstätten. Die schulpflichtigen Kinder mussten noch die Schulen in Schwanheim, Griesheim oder Niederrad besuchen. Erst 1946 konnte nach den Herbstferien in einer Holzbaracke als Filialschule der Schwanheimer Volksschule mit dem

Schulbetrieb in Goldstein begonnen werden. Im Laufe der Jahre wurde daraus die Goldsteinschule, die ab 1951 selbständig wurde.

Bereits 1927 war die Schwanheimer Mittelschule, die im gleichen Jahr den Namen „Carl-von-Weinberg-Mittelschule“ erhielt, in Betrieb gegangen. Diese Schule hatte einen guten Ruf und nahm Schüler/innen aus der ganzen Umgebung auf. Da jegliche Erweiterungsmöglichkeiten an dieser Schule fehlten, musste ein Neubau geschaffen werden. Die neue „Carl-von-Weinberg-Mittelschule“ wurde auf einem Siedlungsgebiet in Goldstein errichtet und am 30.06.1961 öff-



„Geschichte der Schrift“, Carl-von-Weinberg-Schule,
Künstler: Eberhard F. Gutberlet

net. Nach Einführung der Oberstufe konnte dort am 25.06.1999 die erste Abiturfeier stattfinden.

Noch vor den Schulen konnte 1938 eine katholische Notkirche eröffnet werden, die bis zur Weihe der neuen katholischen Kirche St. Johannes im Jahre 1961 ihren Dienst tat.

In einer Holzbaracke wurde 1945 die evangelische Notkirche eröffnet, die bis zur Weihe der neuen Dankeskirche im Jahre 1954 ihren Dienst versah.

Neben Kirchen und Schulen sowie einigen Einkaufsmöglichkeiten für

den täglichen Bedarf gibt es ein schönes Bürgerhaus, in dem das Vereinsleben seinen Mittelpunkt hat. Heute sind 26 Vereine im Vereinsring Goldstein zusammengeschlossen, dem ersten Zusammenschluss dieser Art in Frankfurt.

In Goldstein leben etwa 11.500 Menschen.

In dem unter Denkmalschutz stehenden Goldsteinpark, dem Mittelpunkt von Goldstein, finden die Spaziergänger unter vielen hundertjährigen Bäumen Ruhe und Entspannung.

Wichtige Einrichtungen in Frankfurt am Main – Goldstein

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Schulen		
Goldsteinschule, Grundschule mit Förderstufe (Kl. 1-6)	Am Wiesenhof 109	212-32991
Kinderbetreuungseinrichtungen		
Ev. Kinder- und Familienzentrum	An der Schwarzbachmühle 18b	6605577710
Kath. Kirchengemeinde St. Johannes	Am Wiesenhof 76a	6665830
Kindergarten der ev. Dankeskirchengemeinde	Am Goldsteinpark 1c	6667148
Kinderhaus Goldstein	Am Kiesberg 3	6663687
Spiel- und Lernstube	Am Kiesberg 7	6667674
Kinderzentrum Am Wiesenhof	Am Wiesenhof 111	212-32901
Kinderzentrum Henriette-Fürth-Straße	Henriette-Fürth-Straße 9	350208
Kinderzentrum Am Wildpfad	Am Wildpfad 2	212-32900
Schülerladen Budenzauber	Am Wiesenhof 109	6666115
Kirchengemeinden		
Ev. Dankeskirchengemeinde	Am Goldsteinpark 1b	6665836
Katholische Kirchengemeinde St. Johannes	Am Wiesenhof 76a	6665831
Ehrenbeamte & Beauftragte		
Kinderbeauftragte Marion Weil-Döpel	Libellenweg 51	6667329
Ortsgerichtsvorsteher Hans Spang	Geisenheimer Straße 96	93540007
Schiedsman Dr. Ludwig Schäfer	Am Brennhaus 8	381883
Sozialbezirksvorsteher Helmut Frank	Sonnenweg 48	6665109
Stadtbezirksvorsteherin Bärbel Löllmann	Libellenweg 41	357630
Sonstige		
Aufsuchende Jugendarbeit im Heisenrath	Im Heisenrath 14	6664517
Kinder-, Jugend- und Elternberatungsstelle	Justinuskirchstraße 3a	212-45459
Jugendhaus Goldstein/Schwanheim	Straßburger Straße 1	6665333
Bürgerhaus Goldstein	Goldsteinstraße 314	6661783
Regionalrat Goldstein, Kontakt Marion Weil-Döpel		6667329

Vereine und Verbände in Frankfurt am Main – Goldstein

Bezeichnung	Kontaktperson	Anschrift	Telefon
Vereinsring Goldstein	Peter Meister	Sonnenweg 49	6667302
Akkordeon-Club Goldstein e.V.	Rudi Groth	Am Waldgraben 30	6661248
Arbeiterwohlfahrt	Marion Pfaff-Brandt	Goldsteinstraße 258	6667623
Bürgerhausverein in Goldstein e.V.	Marion Pfaff-Brandt	Goldsteinstraße 258	6667623
Club für ältere Bürger in Goldstein	Ivi Wolland	Hofgut Goldstein	6667793
Deutsches Rotes Kreuz (DRK)	Geschäftsstelle	Alt Schwanheim 15	355666
Ev. Dankeskirchengemeinde		Am Goldsteinpark 1c	6665836
Förderteam der Carl-von-Weinberg-Schule		Zur Waldau 21	212-32810
Freiwillige Feuerwehr Schwanheim e.V.	Patrick Söder	Zur Frankenfurt 200	356778
Heimatclub Goldstein e.V.	Hubert Brodbeck	Libellenweg 26	66113520
Jugendhaus Goldstein-Schwanheim	Hermann Snaschel	Straßburger Straße 15	6665333
Kath. Kirchengemeinde St. Johannes		Am Wiesenhof 76a	6665831
Kinderhaus Goldstein	Hermann Snaschel	Am Kiesberg 3	6663687
Modellbauclub Goldstein e.V.	Erwin Kruse	Am Wiesenhof 48	6663885
Saalbau GmbH	Jürgen Küster	Eschersheimer Landstraße 26	15308122
Siedlergemeinschaft Goldstein	Beate Scheumann-Metz	Am Wiesenhof 32	6668779
Sozialverband VdK, OV Goldstein	Bernd Neeb	Am Wiesenhof 35	6662983
Sportclub Goldstein 1951 e.V.	Karin Rohrmann-Ost	Güntherstraße 19	675547
SV Goldsteiner Schlippcher 1950 e.V.	Sascha Hahn	Hans-Pfitzner-Straße 13	47868265
Tanzsportkreis Goldstein e.V.	Dr. Udo Walter	Postfach 76 02 26	30036768
Verein der Briefmarkenfreunde	Karl Leißner	Schüttenhelmweg 40	6661904
Verein für Kultur und Natur	Karl Leißner	Schüttenhelmweg 40	6661904
VfL Goldstein 1953 e.V.	Rainer Schroth	Sonnenweg 16	0160 5801433
Vogelfreunde Goldstein 1962 e.V.	Kurt Krocke	Sauerackerweg 47	357929



© www.h3-medienservice.de



Am Griesheimer Mainufer

„Wir liefen etwa drei Meilen flussabwärts, überquerten den Fluss mit einer Fähre, und fanden uns gegen fünf Uhr gegenüber einem langen Dorf namens Griesheim. Der Abend war sehr ruhig und golden: Der Fluss kräuselte sich in einer stromaufwärts wehenden Brise, und die Hügel des Taunus lagen hinten in einer perfekten Atmosphäre aus Dunstschleier und Sonnenschein“.

Kein Geringerer als der Schriftsteller Robert Louis Stephenson, Verfasser der legendären „Schatz-

insel“, schrieb diese poetisch anmutenden Zeilen über Griesheim im Jahre 1872 in einem Brief an seine Mutter.

Auch heute noch gilt die Griesheimer Mainuferpromenade als eine der schönsten in ganz Frankfurt. Geradezu beschaulich wirkt es, wenn die Wellen des Mains, ausgelöst durch die großen Frachtschiffe, gegen den kleinen Yachthafen und das Ufer plätschern.

Lebendiger hingegen stellt sich der alte Ortskern rund um die Alte

Falterstraße dar. Hier herrschen familiäre Vertrautheit, geschäftiges Treiben und muntere Unterhaltung. Doch was wäre Griesheim ohne sein heimliches zweites Zentrum rund um die Jägerallee in der Bizonalen Siedlung im Norden des Stadtteils? Ohne die schmalen Straßen dort, in denen sich frisch renovierte Häuserzeilen anschicken das Image von grauer Vorstadt abzuschütteln?

Was sich unter dem „Dach“ Griesheim im Laufe einer rund 1200-jährigen Geschichte teilweise auch

an Gegensätzen versammelt hat – die Kontraste der verschiedenen Wohngebiete und der bunt zusammengewürfelten Einwohnerschaft prägen das Bild dieses Stadtteils. Eines Stadtteils, der zugleich Industriegeschichte geschrieben hat, und dessen Namen zu Zeiten der „Chemischen Fabrik Griesheim Elektron“ weltberühmt war.

Heute präsentiert sich Griesheim lebendig und lebenswert. Und das sprichwörtlich nötige Fünkchen Liebesswürdigkeit findet man hier allemal.

Wichtige Einrichtungen in Frankfurt am Main – Griesheim

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Schulen		
Eichendorffschule, Grundschule	Waldschulstraße 83	394816
Berthold-Otto-Schule, Grundschule	Kiefernstraße 18a	212-33901
Boehleschule, Grundschule	Jungmannstraße 3-5	381540
Georg-August-Zinn-Schule, Integrierte Gesamtschule	Am Mühlgewann 1	212-36100
Griechische Schule	Linkstraße 25	38010241
Michaelschule, Förderschule	Eichhörchenpfad 4	93995580
Kirchen		
Ev. Kirchengemeinde	Am Gemeindegarten 7	383661
Ev. Kirchengemeinde	Jägerallee 28	394809
Kath. Kirchengemeinde „Mariä Himmelfahrt“	Linkstraße 45	381606
Kath. Kirchengemeinde „St. Hedwig“	Elsterstraße 16	395311
Kinderbetreuungseinrichtungen		
Caritas Jugendhilfewerkstatt Griesheim	Froschhäuser Straße 10	392222
KIZ Bingelsweg	Bingelsweg 72	394932
KIZ Ahornstraße	Ahornstraße 96	393288
KIZ Kiefernstraße	Kiefernstraße 26a	382351
KIZ Kiefernstraße	Kiefernstraße 24a	3947867
KIZ Eichhörchenpfad	Eichhörchenpfad 2	391154
KIZ Griesheimer Stadtweg	Griesheimer Stadtweg 79	381888



Höchster Marktplatz

Wo Möbel
fast wie
NEU sind

NEU ★
FUND
LAND

... seit langem in Griesheim!

Lärchenstraße 135, 65933 Frankfurt

ein Betrieb der
WERKSTATT FRANKFURT

www.neufundland-frankfurt.de

Wichtige Einrichtungen in Frankfurt am Main – Griesheim

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Ev. Kita Frankfurt Griesheim	Am Gemeindegarten 6a	381355
IB Kinder- und Familienzentrum (KiFaZ)	Platanenstraße 11	2193897-13/-17
Kindergarten „Zum Regenbogen“	Alt-Griesheim 17	391561
Kindergarten „Wanderflöhe“	Fabriciusstraße 8	38010370
Kita Zauberwald (IB)	An der Zingelswiese 21-25	380312-20
Kath. Kindergarten Gem. „Mariä Himmelfahrt“	Linkstraße 43	383838
Kath. Kindergarten Gem. „St. Hedwig“	Elsterstraße 16	393060
Ev. Krabbelstube an der Segenskirche	Alte Falterstraße 6	17417457
Ev. Krabbelstube Rehstraße	Rehstraße 23a	25493925
Kinder- und Jugendeinrichtungen		
Abenteuerspielfeld (ASP)	Kiefernstraße 18a	38980774
Bike-Point (IB) – Fahrradladen und Ausbildungsbetrieb	Autogenstraße 18	38981210
„Die Arche“ Griesheim	Kiefernstraße 12c	15346402
Fema – Treffpunkt für Mädchen und Frauen	Alte Falterstraße 24	39048285
IB Jugendclub	Autogenstraße 18	383475
IB Jugendbüro	Autogenstraße 18	392300
Jugendclub Griesheim	Froschhäuser Straße 10	383925
Kinderhaus Griesheim	Linkstraße 23a	382945
Kinder- und Jugendbüro der Ev. Gemeinde	Jägerallee 28	39048710
Sonstiges		
IB – Berufsbildungszentrum	An der Zingelswiese 21-25	38031215-27
Frankfurter Arbeitsmarkt Programm, Beratungszentrum	Mainzer Landstraße 405	68097150
Sozialrathaus Gallus	Rebstöcker Straße 8	212-38189
discorso	Appelsgasse 12	7075647
Werkstatt Frankfurt „Neufundland“	Lärchenstraße 135	939996-0
Regionalrat Griesheim, Kontakt Ursula Schmidt	Alt-Griesheim 4	382955
Quartiersmanagement Griesheim-Süd (IB) im Frankfurter Programm Aktive Nachbarschaft	Alt Griesheim 53	38010063
Quartiersmanagement Griesheim-Nord (IB) im Frankfurter Programm Aktive Nachbarschaft	An der Zingelswiese 21-25	380312-55
Ehrenbeamte & Beauftragte		
Kinderbeauftragte Ulrike Steinig	Elektronstraße 76	3999761
Ortsgerichtsvorsteher Hans Spang	Geisenheimer Straße 96	93540007
Schiedsmann Dr. Ludwig Schäfer	Am Brennhaus 8	386537
Sozialbezirksvorsteher Peter Wagner	Griesheimer Ufer 54	384890
Stadtbezirksvorsteher (Süd) Matthias Wild	Hartmannsweiler Straße 72	38998360
Stadtbezirksvorsteher (Mitte) Christel Götz	Cuxhavener Straße 9	386537
Stadtbezirksvorsteher (Nord) Wolfram Diemann	Waldschulstraße 166	395625
Stellv. Seniorenbeirätin Christel Götz	Cuxhavener Straße 9	386537

Vereine und Verbände in Frankfurt am Main – Griesheim

Bezeichnung	Kontaktperson	Anschrift	Telefon
Vereinsring Griesheim e.V.	Ursula Schmidt	Alt Griesheim 4 Internet: www.vereinsring-griesheim.de	382955
1. Griesheimer Jugend-Tanzsport-Club	Helmut Bosch	Lärchenstraße 58	391734
Akkordeon-Musikverein „Heiterkeit“ 1890	Burkhard Kours	Ahornweg 32, 61440 Oberursel	06172 934256
Allg. Rettungsverband (ARV)	Karl-Heinz Maier	Griesheimer Stadtweg 62	3803300
ASV Athletik-Sportverein von 1900 – Vereinshaus –	Alex Prinz	Linkstraße 86	388999
AWO-Griesheim	Margitta Germeroth	Auf dem Schafberg 45	39048524
Bayern Verein v. 1899 e.V.	Helmut Deutinger	Zaunkönigweg 25, 65719 Hofheim	06192 39312
BIG Bosnisch-Islamische Gemeinde	Muharem Sabic	Höchster Bahnstraße 2a	7381872
Brieftauben-Klub Griesheim von 1904	Ditmar Schmidt	An der Schwarzbachmühle 35	6667627



Hier fühlen
Sie sich wohl!

© BlueOrangeStudio - fotolia.com



HEIMATLICH UND MODERN
Leben bei der WOHNHEIM in Frankfurt

■ Am Ende des Krieges machten wir den Menschen wieder Mut und vermittelten ihnen das Gefühl von Heimat. Die WOHNHEIM setzte den öffentlich geförderten Wohnungsbau ganz oben auf ihre Agenda.

■ Wir gehören zu den großen Wohnungsunternehmen in Frankfurt am Main. Unsere Gegenwart ist geprägt durch einen ausgewogenen Mix von geförderter und freifinanzierter Wohnungsbau mit Läden und Sozialeinrichtungen.

Öffnungszeiten: Montag 8:30 - 12:00 Uhr, Dienstag/Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr

Telefon: 069 39006-0
E-Mail: post@wohnheim.abg-fh.de
www.wohnheim-frankfurt.de

WOHNHEIM
Ein Unternehmen der ABG FRANKFURT HOLDING

Vereine und Verbände in Frankfurt am Main – Griesheim

Bezeichnung	Kontaktperson	Anschrift	Telefon
BSW „Fotogruppe“	Hans Steinhäuser	Marienbergerstraße 45	34826926
Bürgerverein Frankfurt-Griesheim	Marita Seifarth	Ahornstraße 64	397849
Caritas Jugendhilfewerkstatt Griesheim	Ute Falkenmayer	Froschhäuser Straße 10	392222
CDU Griesheim	Peter Wagner	Griesheimer Ufer 54	384890
Chorgemeinschaft 1857 Ffm-Griesheim e.V.	Horst Seip	Am Wingertsgrund 14	382097
„Die Arche“ Griesheim	Daniel Schröder	Kiefernstraße 12c	15346402
DRK Ortsgruppe Griesheim/Gallus	Tekin Karahasan	Alt Griesheim 71	95209421
DJK „Schwarz/Weiß“ Griesheim e.V.	Herbert Walle	Risselsteinweg 42	33997995
Eritreischer Frauenverein e.V.	Aster Menghisteab	Anspacher Straße 61	730139
Europäischer Pfadfinderbund „Georgsritter“ e.V.	Stefan Blank	An der Herrenwiese 56	6661188
Ev. Kirchengemeinde Griesheim	Pfarrer Manfred Bruns	Rehstraße 23	38014978
Ev. Kirchengemeinde Griesheim	Pfarrerin Gudrun Goy	Alte Falter Straße 18	93998211
F.D.P. Ortsgemeinschaft 6	Georg Diehl	Oeserstraße 8	39043121
Förderkreis Kultur und Freizeit Griesheim e.V., 1979	Ursula Schmidt	Alt Griesheim 4	382955
Förderverein der Boehle-Schule e.V.	Jürgen Lang	Elsterstraße 4	43093610
Frankfurter Ruderclub Griesheim 06 e.V.	Gerd Volkmann	Auf der Beun 20	383326
Geschichtsverein Griesheim von 1995 e.V.	Uta Endreß	Taläckerstraße 3	382491
Griesheimer Karneval-Club „Die Nasebaern“ e.V.	Elvira Prüms	Mainzer Landstraße 542	385503
Initiativgruppe Griesheimer Kinder	Dr. Bruno Wegerich	Autogenstraße 6a	381284
Internationaler Bund für Jugend- und Sozialarbeit e.V. – Jugendbüro	Petra Elsenheimer	Autogenstraße 18	392300
Kath. Pfarrgemeinde „Mariae Himmelfahrt“	Dr. Norbert Böger	Griesheimer Stadtweg 67	93997285
Kath. Pfarrgemeinde „Mariae Himmelfahrt“	Pfarrer Rolf Glaser	Linkstraße 45	381606
Keglerverein Griesheim e.V.	Edith Werner	Martin-Niemöller-Straße 6, 63110 Rodgau	06196 848681
KGV „Griesheimer Kirchpfad“	Michael Heinzmann	Schöffenstraße 16	97690979
KGV „Kastanienwald“ e.V.	Manfred Rössler	Schwarzerlenweg 72	38998759
KGV „Tannenwald“ e.V.	Manfred Herold	Untere Rützelstraße 1	383121
Kinder- und Elternverein Griesheim Nord	Olaf Dannenberg	Kattowitz Straße 57	38985901
Kinderhaus Griesheim	Ute Kleinhans	Linkstraße 23a	382945
KiZ Ahornstraße	Petra Harms-Daske	Ahornstraße 96	393288
KiZ Griesheimer Stadtweg	Maia Jakhieva	Griesheimer Stadtweg 79	381888



Bezeichnung	Kontaktperson	Anschrift	Telefon
Modelleisenbahnclub 83 Griesheim e.V.	Marco Nardi	Herbert-von-Meister-Straße 19	95622149
Radfahrverein „Einigkeit“ 1899	Manfred Baltus	Adelonstraße 3	5964268
Saalbau GmbH	Sybille Torres	Postfach 10 19 48	15308-125
Sardisches Kulturzentrum „Maria Carta“	Renzo Sechi	Alemannenweg 16, 61381 Friedrichsdorf	06172 74354
Schachverein Griesheim e.V. von 1934	Ralph Blum	Taläckerstraße 5a	38987644
Schulförderverein der Georg-August-Zinn-Schule	Gabriele Faust-Becker	Leverkuser Straße 8	309532
Seniorenclub Griesheim	Rita Großmann	Alzeyer Straße 31	397855
SG Ffm-Griesheim 1946 e.V.	Norbert Riepl	Erzberger Straße 29	527840
Siedlergemeinschaft Griesheim-Lindenhag	Waltraud Leckel	Haselnußpfad 8	395250
SPD Griesheim	Birgit Puttendörfer	Linkstraße 71	97206655
Spielvereinigung 02 e.V.	Robert Volk	Postfach 83 14 34	3904531
Stadtteilbibliothek Griesheim	Ursula Kunzler	Schwarzerlenweg 57	381617
Trachtenverein „D' Almros'n“ Griesheim	Birgit Schimmel	Tillystraße 6	306303
Trachtenverein G.T.E.V. „Bavaria“ Griesheim	K.H. Bohrmann	Melibocusstraße 29	679502
Turnerschaft 1856 e.V. Frankfurt-Griesheim	Budi Sejdic	Eichenstraße 9	391134
VdK Ortsgruppe Griesheim	Hannelore Romann	Auerhahnstraße 2A	391867
Vereinigung der Pensionäre der Hoechst AG	Wolfgang Vetter	Kastanienstraße 22	382850
Wassersport „Westend“ e.V.	Kerstin Großmann	Griesheimer Stadtweg 72	38999938



Niddabrücke in Nied

*Pietät
Grünwald*

Bestattungen · Überführungen

Telefon (0 69) 38 10 33

Tag und Nacht

Autogenstr. 21 · 65933 Frankfurt-Griesheim



Nied

Ein Urnenfeldergrabfund aus der Zeit um 1200 v. Chr. weist auf vorgeschichtliche Besiedlung der Flussniederungen an der Niddamündung hin.

Auch die Römer erkannten die günstige Lage und betrieben westlich der Niddamündung im 1. und 2. Jahrhundert n. Chr. eine Militärziegelei mit dazugehöriger Zivilsiedlung, die die Befestigungsanlagen am obergermanischen Limes und das Hinterland mit Baumaterial versorgte.

Ebenfalls errichteten sie eine erste Brücke über die Nidda, die damals ein wichtiger Verkehrsweg zur Römerstadt Nida war. 1218 fand die erste sichere Erwähnung des Ortes Nied statt. 1275 wurde die Niddabrücke erstmals urkundlich erwähnt. Sie war Teil der wichtigen Fernhandelsstraße von Mainz nach Frankfurt, über die auch die Messekaufleute reisten. Während des 30-jährigen Krieges wurde Nied 1622 eingäschert und die Bewohner nahezu dezimiert. 1684 wurde Nied endgültig kurmainzisch.

Als Nied 1803 an Nassau fiel, zählte der Ort etwa 200 Einwohner,

eine Zahl, die sich beim Übergang an Preußen 1866 vervierfacht hatte und mit der fortschreitenden Industrialisierung schnell anstieg. Die zugezogenen Tagelöhner aus Bayern und Franken bildeten schon bald die Mehrheit der Ortsbewohner, blieben wegen des herrschenden Dreiklassenwahlrechts jedoch politisch ohne Einfluss. In wenigen Jahrzehnten entwickelte sich das einstige Bauern- und Fischerdorf zu einer Arbeiterwohnsitzgemeinde.

Die alten Gebäude wichen mehrstöckigen Mietshäusern; ganze Straßenzüge wurden neu angelegt. Die starke Zunahme der Bevölkerung erforderte außerdem den Neubau von öffentlichen Einrichtungen wie Kirchen, Schulen sowie eines Postamtes. Auch die Infrastruktur für Strom, Gas, Trinkwasserleitungen und Kanalanschlüsse musste zügig angepasst werden.

1838 wurde die Trasse der Tausbahn (Frankfurt-Wiesbaden) durch Nied geführt, die erste Eisenbahnstrecke im heutigen Rhein-Main-Gebiet. Der erste Spatenstich hierzu erfolgte am Niedwald auf Nieder Gemarkung.



Altes Rathaus

Aber erst 1888, als der neue Frankfurter „Centralbahnhof“ eröffnet wurde, erhielt Nied an der schon seit 1879 bestehenden Bahnlinie Frankfurt-Limburg einen eigenen Haltepunkt.

Das Dampflokausesserwerk Nied war seit 1918 für knapp 50 Jahre mit bis zu dreitausend Beschäftigten der größte Arbeitgeber im Ort.

Ab 1919 bis 1932 entstand die heute unter Denkmalschutz stehende Eisenbahnersiedlung vor dem Niedwald mit rund 450 Wohnungen. Nach der ersten Niddaregulierung im Jahr 1886

wurde Nied abermals 1909 und 1920 überschwemmt, teilweise bis zur Mainzer Landstraße. Erst durch die Regulierung von 1926 bis 1932 konnte die Überschwemmungsgefahr wesentlich gebannt und zusätzlicher Raum für Erholungs- und Siedlungsflächen gewonnen werden.

Die Eingemeindung von Nied nach Frankfurt im Jahr 1928 brachte viele Absichtserklärungen der Großkommune, die aber teilweise erst nach Jahrzehnten eingelöst wurden. 1935 ergänzte die nach Nied verlängerte Straßenbahnlinie das seit 1927 bestehende Omnibusnetz.

Nach dem Zweiten Weltkrieg wurden in Nied fünf neue Siedlungsgebiete erschlossen, jedes für sich mit dem der Zeit beziehungsweise dem Zweck geschuldeten Baustil.

Heute zählt Nied etwa 17.500 Einwohner und bietet mit seinen Uferpartien von Main und Nidda,

dem rund 60 ha großen Niedwald sowie Spielplätzen und Grünanlagen Erholung fast am Rande der Großstadt mit der Chance, in gut zehn Minuten im Zentrum der Metropole zu sein.

Außerdem ermöglichen um die fünfzig Ortsvereine sinnvolle Freizeitgestaltung in einem der ge-

schichtsträchtigen Stadtteile im Frankfurter Westen, der sechs denkmalgeschützte Bauwerke bzw. Bauensembles aufweisen kann: Zwei historische Niddabrücken, eine klassizistische Saalkirche, das ehemalige Rathaus mit nachbarocken Stilelementen, der größte Teil der von 1919-1932 er-

bauten alten Eisenbahnersiedlung und die 1957/58 an der Heinrich-Stahl-Straße erstellten Wohnblocks zwischen dem Haus Nied und der Mainzer Landstraße.

Alles in Allem ein Frankfurter Stadtteil im Grünen, der einen Besuch wert ist.



Neumarkt in Nied

Wichtige Einrichtungen in Frankfurt am Main – Nied

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Schulen		
Niddaschule, Grundschule	Oeserstraße 2	212-45557
Fridjof-Nansen-Schule, Grundschule	Dürkheimer Straße 47	212-45504
Friedrich-List-Schule, Grundschule	Heusingerstraße 14	38010022
Berthold-Simonsohn-Schule, Außenstelle, Förderschule	Oeserstraße 2	212-42868
Panoramaschule, Förderschule	Werner-Bockelmann-Straße 3	71008
Kinderbetreuungseinrichtungen		
Katholischer Kindergarten St. Markus	Beunestraße 3	398395
Ev. Kindergarten Grüne Winkel	Grüne Winkel 29a	393380
ASB Lehrerkoop. „Internationale Kita Brunnenpfad“	Brunnenpfad 29	35350968
Ev. Kita „Kunterbunt“	Werner-Bockelmann-Straße 44	393074
Ev. Kindergarten Rosengarten	Am Rosengarten 2b	395756
Ev. Kita Löwenzahn	Oeserstraße 3b	399500
Kita „Lilliput“	Franz-Simon-Straße 2-6	38996551
KIZ An der Wörthspitze	An der Wörthspitze 3	212-45485
KIZ Dürkheimer Straße	Dürkheimer Straße 49	212-45495
KIZ Theresa-Herger-Anlage	Therese-Herger-Anlage 9	381027
Krabbelstube „Lukas“	Neumarkt 5a	20171747
Krabbelstube „Urmeli“	Beunestraße 29	38039691
Krabbelstube „Nieder Wasserflöhe“	Alt-Nied 1a	382571
Krabbelstube Windelschwinger	Heinrich-Stahl-Straße 3	15390320
Kinder und Jugendliche		
Jugendclub Georgskeller	Oeserstraße 126	396072
Jugendhaus Nied	Birminghamstraße 119	38997895
Kinder- und Jugendkeller	Oeserstraße 3	398245
Kinderhaus Nied	An der Wörthspitze 1	398525
Kirchen		
Ev. Kirchengemeinde	Oeserstraße 3a	398245
Ev. Apostelgemeinde	Heusingerstraße 3	38997025
Kath. Pfarrgemeinde St. Markus	Mainzer Landstraße 787	3898310
Kath. Pfarrgemeinde Dreifaltigkeit	Oeserstraße 126	93997881



Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Sonstiges		
Regionalrat Nied, Kontakt Edgar Lühn		384218
Ehrenbeamte & Beauftragte		
Kinderbeauftragte Christine Lühn	Im Sechholder 4	38980260
Ortsgerichtsvorsteher Hans Spang	Geisenheimer Straße 96	93540007
Schiedsman Dr. Ludwig Schäfer	Am Brennhaus 8	381883
Sozialbezirksvorsteherin Karin Willems	Bergmannweg 2	392779
Stadtbezirksvorsteher Friedrich Willems	Bergmannweg 2	392779
Stadtbezirksvorsteher Andreas Welcher	Kehreinstraße 36	0176 29171580

Vereine und Verbände in Frankfurt am Main – Nied

Bezeichnung	Kontaktperson	Anschrift	Telefon
Vereinsring Nied	Helmut Grohmann	Alzeyer Straße 37 Internet: www.vereinsring-nied.de	397939
Alevitisches Kulturzentrum Frankfurt	Halil Özdemir	An der Steinmühle 16	419116
Anglerverein Nied	Stephan Malorny	Friedensallee 36, 63263 Neu-Isenburg	06102 8129185
Arbeiter-Samariter-Bund	Thomas Müller-Witte	Silostraße 23	3140720
Arbeiterwohlfahrt Nied	Rolf Schubert	Mumm-von-Schwarzenstein-Straße 1	392382
Bahn-Landwirtschaft	Andreas Bach	Heusingerstraße 67	386774
Billardclub Nied	Klaus Schmitt	Bolongarostraße 20	307232
Bogensport-Club	Anneliese Moxter	Simsonstraße 5	06105 946409
CDU Stadtbezirksverband	Marita Schäfer	Ferdinand-Scholling-Ring 93	38039242
DRK Höchst-Sindlingen	Angelika Mayer	Adelonstraße 31	450013-334
1. Nieder CarnevalClub	Peter Stoner	Mainzer Landstraße 783	397549
Evang. Kirchengemeinde Nied	Hans Joachim Buley	Oeserstraße 3a	398245
Förderverein Fridtjof-Nansen-Schule	Michael Ernst	Birminghamstraße 101	393259
Förderverein Niddaschule		Oeserstraße 2	212-30693
Fränki-Elf Freizeitkultur und Oldiemusik	Günter Gemeinder	Ferdinand-Scholling-Ring 13	393220
Frankfurter Rudergesellschaft Nied		Mainzer Landstraße 793	
Freiwillige Feuerwehr Nied	Ralf Schwinn	Taunusblick 3	393189



Vereine und Verbände in Frankfurt am Main – Nied

Bezeichnung	Kontaktperson	Anschrift	Telefon
FV Alemannia Nied	Jörg Höntsch	Luthmerstraße 4	0177 8668187
Gewerbeverein Nied	Gerhard Gabler	Luthmerstraße 30b	38039643
Haus- und Grundbesitzerverein	Norbert Hinz	Kurt-Blaum-Straße 18	388554
Heimat- und Geschichtsverein	Wolfgang Lampe	Vorm Wald 20	398789
Kammerchor Nied	Reiner Genz	Oeserstraße 3a	0176 53012816
Kanarienzucht- und Vogelschutzverein Höchst	Karin Hasenbach	Kirchstraße 36, 65830 Kriftel	0177 5881358
Kantorei der ev. Christuskirchengemeinde	Bernd Schröder	Nieder Kirchweg 43	397139
Kath. Pfarrgemeinde Nied	Christine Mendler	Mainzer Landstraße 787	389831-0
Kleingärtnerverein Am Wiesenweg	Elsbeth Wolf	Spielmannstraße 27	396621
Kulturkreis Georg Heck e.V.	Klaus-Ludwig Schulz	Auf der Kuhr 22	558582
Männergesangverein Nied	Klaus Spielberg	Auf dem Berg 7	393999
MehrSchall	Rainer Lüdicke	Rehstraße 33	394730
Obst- und Gartenbauverein Nied	Ingeborg Espenschied	Franz-Simon-Straße 13	396791
PopChorN	ev. Kirchengemeinde	Oeserstraße 3a	398245
Projektgruppe „Kind in Nied“ e.V.	Dagmar Thiel	An der Wörthspitze 1	38999213
Reitclub Georgshof	Georg Diehl	Oeserstraße 80	39043121
Schachclub 1961 „König“	Walter Gräbner	Wilhelm-Kobelt-Straße 24	35354180
Sportgemeinschaft 1877 Nied	Gert Bugdoll	Oeserstraße 74	7382798
SPD-Ortsverein Nied	Milli Romic	Ferdinand-Scholling-Ring79	89009251
Stadtmission Nied	Andrea Stenzel	Landauer Straße 38	395185
SV Orplid – Niddainsel Frankfurt e.V.	Helmut Oberheim	Vorm Wald 28	702779
Tanusclub e.V.	Alban Höflein	Wickerer Straße 9, 65795 Hattersheim	06190 71608
Tierschutzverein Schwalbach-Frankfurt-West e.V.	Petra Decken	Nieder Kirchweg u. d. Brücke	399111
VdK Ortsgruppe Nied	Karl Blum	Sauerstraße 30	398746
Verein für Deutsche Schäferhunde	Gerhard Winkler	Reifenbergerstraße 11, 65719 Hofheim	0178 6345081
Verein zur Förderung des Handballsports in d. SG Nied	Hubert Schäfer	Im Sechholder 64	0172 8083554
Verein zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr Nied	Jürgen Lorz	Lotzstraße 10	
Verein zur Förderung des Fußballsports in der Alemannia Nied	Günther Weichel	Oeserstraße 54	396640
Verein zur Unterstützung berufstätiger Eltern e.V.	Michael Burbach	Franz-Simon-Straße 2-6	38996551
Westkunst Frankfurt-Nied	Spomenka Aleckovic	Feldstraße 15, 63071 Offenbach	82361430



In einer Urkunde vom 17. November 880 wird Schwanheim erstmals erwähnt. König Ludwig der Jüngere bestätigt darin eine Schenkung seines Vaters, Ludwigs des Deutschen. Wie viele Ortschaften wechselte auch Schwanheim mehrmals den Besitzer und wurde um 1499 in das Erzbistum Mainz eingegliedert. Nach 345-jähriger Zugehörigkeit übernahm 1803 das neu gebildete Herzogtum Nassau Schwanheim, bevor es 1866 von Preußen einverleibt wurde.

Ab der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts entwickelte sich das Bauerndorf immer stärker zu einem Wohnort für Arbeiter und Angestellte der Fabriken und Industriebetriebe auf der gegenüberliegenden Mainseite.

Der Bau der Waldbahn 1889 sorgte für die direkte Anbindung Schwanheims in Richtung Frankfurt. Der bereits 1860 erbaute Bahnhof der Ludwigsbahn, einen Kilometer entfernt im Wald gelegen, verlor dadurch seine Bedeutung. 1907 konnte die erste Brücke, von den Bürgern der Gemeinde aus eigenen Mitteln finanziert, eingeweiht werden. An die alte Brücke erinnert heute noch das Brückenhäuschen am Ende der Eifelstraße.

1928 wurde die Gemeinde Schwanheim mit ca. 5.900 Bürgern von der Stadt Frankfurt ein-

gemeindet. Der gemeindeeigene Wald vergrößerte den Stadtwald um ca. 667 ha. Heute ist er Teil des Grüngürtels und gemeinsam mit den 1984 unter Naturschutz gestellten „Schwanheimer Dünen“ ein Geheimtipp für Erholungssuchende.

Das 1973 im Wilhelm-Kobelt-Haus eröffnete und 2006 neu gestaltete Heimatmuseum zeigt neben den vielfältigen archäologischen Funden, Ausgrabungsstücke der Burg Goldstein, Arbeiten der Bildhauer und Vergolder und die Entwicklung des Dorfes Schwanheim zum Vorort Frankfurts.

Direkt an der Endstation der Linie 12 befindet sich das Frankfurter Straßenbahnmuseum. Hier werden 125 Jahre Straßengeschichte lebendig. In direkter Nachbarschaft bietet sich ein Spaziergang durch den „Kobelt-Zoo“ an, der besonders die Kleinen begeistert. Der 1977 eingerichtete Waldspielpark, ein paar Schritte weiter, ist eine besondere Attraktion für jedes Alter.

Zu Beginn des 21. Jahrhunderts ist aus dem einstigen Bauerndorf einer der beliebtesten Stadtteile Frankfurts geworden: Modern, aber mit „dörflichem“ Charakter.



Bahnhof Schwanheim

Wichtige Einrichtungen in Frankfurt am Main – Schwanheim

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Schulen		
August-Gräser-Schule, Grundschule	Gerolsteiner Straße 2	355544
Goldsteinschule, Grundschule	Am Wiesenhof 109	212-32991
Minna-Specht-Schule, Grundschule	Hans-Pfitzner-Straße 18	359505
Carl-v.-Weinberg-Schule, Gesamtschule	Zur Waldau 21	212-32810
Kirchen		
Evang. Martinusgemeinde	Martinskirchstraße 52	355586
Kath. Pfarrgemeinde St. Mauritius – St. Johannes	Mauritiusstraße 10	355679
Kinderbetreuungseinrichtungen		
Caritas Kita Lichtblick	Deidesheimer Straße 10	35101370
Evang. Kindergarten	Martinskirchstraße 52a	355335
Evang. Kindertagesstätte	Völklinger Weg 33	357530
Kath. Kindergarten	Am Abtshof 2	355468
Kindertagesstätte Kosmos	Zelterstraße 38	35101630
Kindertagesstätte Waldhüpfer	Vogesenstraße 13	9043090
Kindertagesstätte Schwanheimer Küken	Silcherstraße	9043090
Kindertagesstätte Bunte Welt	Alt Schwanheim 28-30	9043090
Krabbelstube Habakuk	Völklinger Weg 31	35101147
Krabbelstube Schwanheim	Wilhelm-Kobelt-Straße 1	35101145
Internationaler Hort	Hans-Pfitzner-Straße 18	35353614
Kindertagesstätte 36 „Bärenstark“	Vogesenstraße 34	350155
Waldkindergarten Schwanheim	Blankenheiner Straße 27	35101635
Ehrenbeamte		
Kinderbeauftragte Birgit Manganaro	Hegarstraße 32a	35355092
Ortsgerichtsvorsteher Hans Spang	Geisenheimer Straße 96	93540007
Schiedsmann Dr. Ludwig Schäfer	Am Brennhaus 8	381883
Sozialbezirksvorsteherin Susan Spencer	Schrimpegasse 22	354395
Stadtbezirksvorsteher Hermann Klimroth	Gerolsteiner Straße 12a	350978
Sonstiges		
Försterei 5	Schwanheimer Bahnstraße 51	35353542
Gesundheitszentrum Schwanheim	Alt Schwanheim 6	356012
Heimatismuseum Schwanheim im Wilhelm-Kobelt-Haus	Alt Schwanheim 6	357134
Polizei (10. Revier)	Goldsteinstraße 126	75511000

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Servicestelle BürgerInnen-Beteiligung	Jahnstraße 49	559444
Sozialrathaus Sachsenhausen	Paradiesgasse 8	212-33811
Stadtteilbibliothek	Alt Schwanheim 6	357733
Treff Schwanheim Caritasverband	An der Wildhube	35101070
Verkehrsmuseum Frankfurt am Main	Rheinlandstraße 133	213-23131
Regionalrat Schwanheim, Kontakt Hans Hartz		355679

Vereine und Verbände in Frankfurt am Main – Schwanheim

Bezeichnung	Kontaktperson	Anschrift	Telefon
Vereinsring Schwanheim	Willi Becker	An der Kreuzheck 31 Internet: www.vereinsring.schwanheim.com	359351
Arbeiterwohlfahrt Schwanheim	Henning Hoffmann	Henschelstraße 11	29890122
ASG Ffm.-Schwanheim	Jürgen Heuring	Schwanheimer Straße 111	6702106
ASV. 1925 Höchst e.V.	Manfred Sparwald	Schillerstraße 8	385962
Biolog. Ges. Prof. Dr. W. Kobelt 1916 e.V.	Karl-Heinz Diefenhardt	Schrimpegasse 9	35353047
Bogenschützen Frankfurt e.V.	Michael Eberle	Donnersbergstraße 44	96741242
Brieftaubenclub 04/96	Ursula Georg	Höchster Straße 6, 65835 Liederbach	06196 63972
Drumcorp Schwanheim 07	Uwe Hochwimmer	Alt Schwanheim 32	66113076
DRK Ortsvereinigung Schwanheim-Goldstein	Franz Philippe Bachmann	Alt Schwanheim 15	355666 + Fax
DTK Gruppe Frankfurt e.V.	Otto Gugau	Mainzer Straße 9, 65451 Kelsterbach	06107 8740
Erster Frankfurter Pistolen Club	Adolf Modenbach	Hegarstraße 42	357955
Eintracht Fan Club Schwanheim	Andreas B. Wagner	Am Börnchen 10	0179 9225832
Erster Schwanheimer Dart Club	Uli Lebéus	Hegarstraße 11	0176 23375787
Europ. Pfadfinderbund Georgsritter e.V.	Stefan Blank	An der Herrenwiese 56	6661188
Ev. Martinusgemeinde	Gemeindebüro	Martinskirchstraße 52	355586
FC Germania 06 Schwanheim	Ferdinand Diefenhardt	Zehntgasse 6	93540044
Freiwillige Feuerwehr Schwanheim	Patrick Söder	Zur Frankenfurt 200	356778
Gesangsquartett Teutonia 1921	Norbert Merkel	Manderscheider Straße 13c	359184 + Fax
GV. Sängerkunst 1870 Schwanheim	Herbert Krah	Saarbrücker Straße 21a	356819
Heimat- und Geschichtsverein	Agnes Rummeleit	An der Kreuzheck 9	358861
HHG. Schwanheim – Goldstein	Armin Heuser	Am Abtshof 4	35353165 + Fax

Vereine und Verbände in Frankfurt am Main – Schwanheim

Bezeichnung	Kontaktperson	Anschrift	Telefon
Jugendhaus Goldstein/Schwanheim	Hermann Snaschel	Straßburger Straße 1	6665333
Karnevalclub St. Mauritius	Norbert Schardt	Straßburger Straße 41	6665381
Kath. Pfarrgem. St. Mauritius	Pfarrbüro	Mauritiusstraße 10	355679
Kegler- und Bowlingverein Schwanheim 1920	Gerhard Bleuel	Komturstraße 8	673754
Kleingartenverein Schwanheim 1920 e.V.	Mathias Brettschneider	An der Staustufe 5	0176 24793596
Kleintierzüchterverein e.V. 1906 Schwanheim	Moritz Haubrich		
MGV Concordia 1860 e.V.	Dr. August Heuser	Rauenthaler Weg 1	350430
Musikzug Blau – Gold 1967	Frank Nauheimer	Dürkheimer Straße 74	38999231
Obstlerclub	Manfred Stockhorst	Völklinger Weg 70	38018673
Orchesterverein Schwanheim	Joachim Großpersky	Am Erlenbach 29G, 63263 Neu Isenburg	06102 27225
Rehasportverein Schwanheim e.V.	Pia Fey	Martinkirchstraße 70	98558880
Schienenverkehrsfreunde Schwanheim e.V.	Norbert Wachendörfer	Hainbuchenstraße 41	357916
Sportfreunde Dankesrangers Schwanheim e.V.	Thomas Liebler	Raentaler Weg 23	06103 2024385
Tennis-Club Schwanheim e.V.	Volker Dewitz	Oestricher Weg 14	0172 6855351
Turn- u. Spielvereinigung 1872 Schwanheim e.V.	Bernhard Mertens	Heerstraße 233	769596
TuS 1872, Abt. Schützen 1896	Udo Schellenberger	Ingelheimer Straße 73	20024453
Turngemeinde Schwanheim 1893 e.V.	Werner Klimroth	Alt Schwanheim 28-30	359964
VdK – Ortsgruppe Schwanheim	Dieter Müller	Hans-Pfitzner-Straße 4	359452
Verein für Polizei und Schutzhunde 1922 e.V.	Simone Fickel	Brohltalstraße 4	13822046
Verkehrsmuseum Frankfurt am Main	Rainhard Fritsch	Rheinlandstraße 133	59792556



Waldspielplatz

© schwanheim.com



Zollhaus

© schwanheim.com



www.frankfurt.de

Mehr als 1200 Jahre hat Sindlingen seit seiner ersten urkundlichen Erwähnung mittlerweile hinter sich. Ein Zeitraum, in dem sich der beschauliche Ort mit ca. 200 Einwohnern (um 1600) zu einem modernen Frankfurter Stadtteil entwickelt hat. Während sich über Jahrhunderte das Leben auf den Ortskern rund um die Kirche St. Dionysius und in der Gemeindegasse (heute Huthmacherstraße) konzentrierte, erweiterte sich der Ort aufgrund seiner günstigen Verkehrslage ab 1700 beständig. Sindlingen lag nicht nur am Main, der über Jahrhunderte hinweg als Transportweg genutzt wurde, auch die Handelsstraße von Frankfurt nach Mainz berührte unseren Ort (ehemalige „Mainzer Landstraße“; heute „Farbenstraße“).

Bereits im 18. Jahrhundert erhielt der Ort einen starken Aufschwung, als die Augsburger Gebrüder Andreas und Franz Vaccani an der heutigen Allesinastraße/Weinbergstraße ein Gut erwarben, und darauf eine Fabrik für goldene und silberne Borten sowie Besatzstücke errichteten. Der Frankfurter Handelsherr Karl Franz Allesina übernahm 1760 besagtes Haus

und Gut, das bis Mitte des 19. Jahrhunderts im Besitz der Familie Allesina-Schweitzer verblieb.

1902 erwarb Herbert von Meister, Sohn des Gründers der Farbwerke Hoechst, Gebäude und Park des ehemaligen „Allesina-Schweitzer-Gutes“ und ließ ca. 100 m südlich des alten Herrenhauses die „Villa Lindenhaus“ errichten.

Der nachbarocke, schlossähnliche Bau wird im Sindlinger Volksmund auch heute noch die „Villa Meister“ genannt. Seit 1982 dienen sowohl Gebäude als auch Gelände der „Phönix“-Einrichtung, einem Rehabilitationszentrum zur sozialen Integration ehemaliger Drogenabhängiger.

Sindlingen nimmt heute eine Fläche von ca. 660 ha mit gut 9.000 Einwohnern ein. Bildete um 1900 noch die Bahnstrecke Sindlingen – Wiesbaden quasi die Ortsgrenze, so wurde ab 1920 mit der „Ferdinand-Hofmann-Siedlung“ die Siedlungsfläche nach Norden deutlich erweitert. Dieser Teil erhielt auch eine eigene Schule („Ludwig-Weber-Schule“) und eigene Kirchengemeinden (St. Kilian

ab 1968; ab 1973 auch eine eigene evangelische Kirche). Erst in der jüngsten Zeit mussten aus Einsparungsgründen die jeweiligen Kirchengemeinden wieder mit den „alten“ Muttergemeinden fusionieren. Die Eröffnung der Internationalen Schule Frankfurt-Rhein-Main in der Albert-Blank-Straße (1999) setzte hier neue Akzente.

Kennzeichnend für den Ort war ursprünglich neben der Land-

wirtschaft auch der Weinanbau, bevor mit der Expansion der „Farbwerke Hoechst“ (ab 1863) Sindlingen sich zu einem Industriestädtchen entwickelte, in dem Wohnungen nachgefragt wurden. Die „Hermann-Brill-Siedlung“, ein Großprojekt des sozialen Wohnungsbaus, bot vielen Menschen den Raum, den sie dringend benötigten.



Richard-Weidlich-Platz

» Sindlingen

Bis 1917 war der Ort selbstständig mit einem Bürgermeister an der Spitze. Dann erfolgte die Eingemeindung nach Höchst und schließlich 1928 nach Frankfurt. Während politische Entscheidungen

gen also im Römer getroffen werden, regeln zahlreiche Vereine das gesellschaftliche Leben vor Ort. Der „Männergesangverein Sindlingen“ gründete sich als erster Verein bereits im Jahr 1859. Ihm folgten

z. B. der Gesangverein „Germania“ (1872), der Turnverein (1875), die Freiwillige Feuerwehr (1892), der 1. Sindlinger Schwimmclub (1901), der Fußballclub „Viktoria“ (1910), Vereine, die heute noch ihre Funk-

tion im alltäglichen Leben haben und dem Stadtteil ein unverwechselbares Gesicht geben. Sie tragen und tragen auch dazu bei, den Namen des Stadtteils über seine Grenzen hinaus bekannt zu machen.

» Wichtige Einrichtungen in Frankfurt am Main – Sindlingen

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Schulen		
Ludwig-Weber-Schule, Grundschule	Paul-Kirchhof-Platz 13	371105
Meisterschule, Grund- und Hauptschule	Herbert-von-Meister-Straße 5	37560745
Internationale Schule, Gymnasium	Straße zur Internationalen Schule 33	3482970
Turn- und Sportstätte		
Sportanlage	Sindlinger Bahnstraße	372311
Kulturelle Einrichtung		
Stadtteilbibliothek	Sindlinger Bahnstraße 124	372724
Kirchen		
Ev. Kirchengemeinde	Sindlinger Bahnstraße 44	373979
Kath. Pfarrgemeinde St. Kilian – St. Dionysius	Huthmacherstraße 21	373439
Kinderbetreuungseinrichtungen		
Ev. Kindergarten	Gustavsallee 19	374848
Kath. Kindergarten & Hort St. Kilian	Albert-Blank-Straße 4	371225
Kath. Kindergarten St. Dionysius	Herbert-von-Meister-Straße 1	371815
Kita der Internationalen Schule ISF	Straße zur Internationalen Schule 33	9543190
Kita Förderges. „Die Waschbären“ Hoechst	Albert-Blank-Straße 28b	37006927
Krabbelstube „Himpelchen und Pimpelchen“	Sindlinger Bahnstraße 127	37560866



Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Krabbelstube Kinder Arche d. Terminal for Kids GmbH	Hugo-Kallenbach-Straße 59	340078680
KIZ Pfungstbornstraße	Pfungstbornstraße 70	371357
KIZ Hermann-Küsters-Straße	Hermann-Küster-Straße 43	372013
Kinder- und Jugendeinrichtungen		
Ev. Jugendclub Sindlingen	Gustavsallee 19	37108259
Kinder- und Jugendhaus	Sindlinger Bahnstraße 124	372141
Sonstiges		
Werkstatt Frankfurt „smart – Mein Markt“	Hugo-Kallenbach-Straße 16	68097-103
Regionalrat Sindlingen:		
Kontakt, Albrecht Fribolin		372767
Kontakt, Michael Konstantinou		372880
Ehrenbeamte & Beauftragte		
Ortsgerichtsvorsteher Rolf Wüst	Klosterhofstraße 100	362910
Schiedsmann Michael Streubel	Hugo-Kallenbach-Straße 25	371288
Stadtbezirksvorsteher Dieter Frank	Weinbergstraße 17a	37006981
Stadtbezirksvorsteher Michael Konstantinou	Hermann-Küster-Straße 12	372880



Villa Meister

Wo's die smarten
Preise gibt ...



Mein Markt.

... jetzt in Sindlingen
Hugo-Kallenbach-Straße 16
65931 Frankfurt

ein Betrieb der
WERKSTATT FRANKFURT

Vereine und Verbände in Frankfurt am Main – Sindlingen

Bezeichnung	Kontaktperson	Anschrift	Telefon
Arbeitsgemeinschaft Sindlinger Ortsvereine e.V. (ARGE SOV)	Andreas Rühmkorf	Weinbergstraße 10	93735046
Ehrevorsitzender	Erich Bischof	Herbert-von-Meister-Straße 12	373837
1. FC Viktoria Sindlingen e.V.	Gerhard Wäger	Am Lachgraben 11a	373887
1. Sindlinger Karnevalverein 1925 e.V.	Michael Streubel	Hugo-Kallenbach-Straße 25	371288
1. Sindlinger Sportfischerverein e.V. 1978	Rainer Jeske	Bahnstraße 61, 65843 Sulzbach	06196 574237
Arbeiterwohlfahrt Sindlingen	Elfriede Frankenberger	Okrifteler Straße 25	373110
BUCHstütze Förderverein Sindlingen/Zeilsheim zur Unterstützung der Stadtteilbibliothek e.V.	Mario Gesiarz	Johann-Sittig-Straße 7	372118
Caritasverband Frankfurt e.V.	Marja Glage	Hermann-Brill-Straße 3	3756397-20
Quartiersmanagement Sindlingen			
Cavendisch Grundbesitz GmbH	Sascha Janzen	Liebigstraße 8a	420889830
Chorgemeinschaft Ffm.-Sindlingen 1859/81/89 e.V.	Bruno Ohlwein	Zenthofgasse 26	373267
DRK – Ortsverband Zeilsheim	Maria Berk	Neu Zeilsheim 45	364944
Ehrensenat der Sindlinger Fastnacht e.V.	Norbert Dörholt	Heimchenweg 46	33996996
1. Sindlinger Schwimmclub 01 e.V.	Helmut Trompeter	Weinbergstraße 26	371106
Ev. Kirchengem. Sindlingen	Pfarrer Ulrich Vorländer	Sindlinger Bahnstraße 44	373979
Fanfarenzug Frankfurter Herolde 1995 e.V.	Claus Hoss	Ferdinand-Hofmann-Straße 61	30065065
Fördergemeinschaft Handel, Handwerk und Gewerbe Sindlingen e.V. FHHG	Elke Erd	Hugo-Kallenbach-Straße 14	37560701
Förderverein der freiwilligen Feuerwehr Frankfurt am Main-Sindlingen 1892 e.V.	Sascha Fölsing	Hoehster Farben-Straße 4	3762179
Frauenchor „Germania“ 1977 e.V. Frankfurt/Main-Sindlingen	Traudlinde Peters	Farbenstraße 63	371615
GV Germania 1872 e.V.	Klaus Mettin	Okrifteler Straße 52	
Harmonika-Orchester 1945 e.V. Ffm.-Sindlingen	Ursula Sinschek	Sindlinger Bahnstraße 119	371928
Heimat- und Geschichtsverein e.V.	Dieter Frank	Weinbergstraße 17a	372487
Junge Union Sindlingen	Daniel Fribolin	Krümmling 6	372767
Jungsozialisten	Patrick Hübner	Hugo-Kallenbach-Straße 15	0162 9628066
Kanu-Klub „Kapitän Romer“ 1932 e.V.	Detlef Beyer	Haneckstraße 21, 65719 Hofheim i. Ts.	06192 295646
Kath. Pfarrgemeinde St. Dionysius – St. Kilian		Hutmacherstraße 21	373439
Kinder- und Jugendforum Sindlingen	Ute Acker-Wild	Ferdinand-Hofmann-Straße 71	375079
Kinder- und Jugendhaus Sindlingen		Sindlinger Bahnstraße 124	3756171-0
Kleingartenverein Sindlingen e.V.	Norbert Richmann	Hermann-Küster-Straße 35	373560



Bezeichnung	Kontaktperson	Anschrift	Telefon
Kleintierzuchtverein Ffm.-Sindlingen e.V. 1907	Samira Latovic	Hugo-Kallenbach-Straße 37	37108525
Kolpingfamilie Sindlingen	Walter Werner	Okrifteler Straße 116	374158
Ludwig-Weber-Schule	Otarak Pieknik	Paul-Kirchhof-Platz 13	371105
Meister-Schule	Felicitas Rathke	Herbert-von-Meister-Straße 5	37560745
Mieterverein Hoehster Wohnen e.V.	Sieghard Pawlik	Gustavsallee 20	372624
Motorbootclub Sindlingen e.V.	Martin Wagner	Weckerlinstraße 3	301068
Motorradfreunde Rosettis	Joachim Städtler	Pfingstbornstraße 27	374978
Ortsbeirat CDU/CDU Stadtbezirksverband	Albrecht Fribolin	Krümmling 6	372767
Ortsbeirat SPD	Claus Lünzer	Am Lachgraben 38	371453
Radfahrer-Verein Germania 1898 e.V.	Alfons Ehry	Sindlinger Bahnstraße 53	371556
Reiterverein Sindlingen e.V.	Helga Steuernagel	Allesinastraße 1	373252
Saalbau GmbH	Jürgen Küster	Eschersheimer Landtsraße 23	15308125
Schützengesellschaft Ffm.-Sindlingen 1928 e.V.	Roland Bär	Eisenfelder Straße 4	344811
SPD Ortsverein Sindlingen	Patrick Hübner	Hugo-Kallenbach-Straße 15	0162 9628066
Stadtteilbibliothek Sindlingen	Vera Dopichaj	Sindlinger Bahnstraße 124	372724
Tennisclub Sindlingen 1980 e.V.	Barbara Bonnaire	In den Wiesen 4, 65795 Hattersheim	06190 73279
Touristenclub 1910 e.V. Ffm.-Sindlingen	Bruno Ohlwein	Zenthofgasse 26	373267
Turnverein 1875 Sindlingen e.V.	Michael Sittig	Allesinastraße 33	374378
Villa unter den Linden	Frau Dr. Schenk	Weinbergstraße	373111





Am Faulbrunnen

© Günter Moos

Das im Jahre 1218 erstmals erwähnte Sossenheim liegt südlich der Autobahn A 66, die auf der Trasse der ehemaligen römischen Heerstraße von Mainz zur Römerstadt Nida (Heddernheim) verläuft.

Der Ort gehörte bis 1803 zum Kurfürstentum Mainz und danach bis 1866 zum Herzogtum Nassau. Im Jahre 1866 wurde Sossenheim preußisch. 1928 wurde es schließ-

lich durch Eingemeindung ein Stadtteil von Frankfurt am Main, mit dem es 1945 zum Land Hessen kam.

Die Bevölkerung lebte bis zum Anfang des 20. Jahrhunderts überwiegend von kleinbäuerlich geprägter Landwirtschaft. Als erster Gewerbe- bezweig kam um 1820 die hauptsächlich in Heimarbeit betriebene „Hasenhaarschneiderei“ dazu, die um 1870 ihre Blüte erreichte. Da-

nach ging es mit diesem Gewerbe bergab und 1911 musste der Letzte dieser Zunft sein Handwerk aufgeben. Bedingt durch die Industrialisierung im Frankfurter Umland und den reichen Lehmvorkommen in der Sossenheimer Gemarkung wurden um 1850 die ersten Ziegeleien gegründet. Die Ziegelsteine (Back- oder Russensteine) wurden anfangs im Feldbrand und ab 1890 im Ringofen gebrannt. 1967 stellte

die letzte Ziegelei im Stadtteil ihren Betrieb ein. Ehemalige Lehmgruben wurden verfüllt oder bebaut. Auf diesen Flächen entstanden in den dreißiger Jahren die Westerbach- sowie die Bahnhofssiedlung. Durch die 1863 im benachbarten Höchst gegründeten Farbwerke entwickelte sich Sossenheim fortan zu einer typischen Arbeiterwohn- gemeinde. Als einziger nennens- werter Industriebetrieb eröffnete die Moha 1951 in Sossenheim die damals modernste Molkereianla- ge Europas. Nach Schließung des Werkes in den achtziger Jahren wurde das ehemalige Moha-Gelän- de mit der Wohnstadt „Westpark“ neu bebaut.

Die erste katholische, dem heiligen Nikolaus geweihte Kapelle wurde Ende des 16. Jahrhun- derts an der Stelle der heutigen Kirche auf dem Kirchberg erbaut. Schon wenige Jahre später, in der Schlacht bei Höchst, wurde der ge- samte Ort mitsamt der Kirche ein- geäschert. Die in den Folgejahren wiederaufgebaute Kapelle stand dort bis 1829. Der nassauische Hofbaumeister Carl Florian Götz war Architekt des klassizistischen Kirchenbaus aus Mainsandstein.

Der Turm wurde von der alten Kirche übernommen, er steht heute noch und dient als Taufkapelle. Die klassizistische Kirche wurde 1930 erweitert und nach Beschädigungen im 2. Weltkrieg wieder instandgesetzt. Durch den Bau der Siedlungen nach dem 2. Weltkrieg kamen viele Neubürger nach Sossenheim, die Kirche wurde zu klein und, obwohl unter Denkmalschutz stehend, 1966 abgebrochen. Nur der gotische Kirchturm blieb stehen. Die neue Kirche, ein Werk des Sossenhaimer Architekten Busch, sollte 1967 eingeweiht werden, aber das Dach brach im Mai desselben ein. Die Einweihung verzögerte sich somit um ein Jahr.

Schon um 1650 wird in Sossenheim eine Schule erwähnt, sie stand in der Nähe der katholischen Kirche. Im Jahr 1837, Sossenheim hatte damals ca. 600 Einwohner, wurde eine neue Schule, das heutige Rathaus (Alt Sossenheim 62), erbaut. Da immer mehr Leute nach Sossenheim zogen, musste 1881 an der Ecke Alt Sossenheim/Riedstraße in einem erworbenen ehemaligen „Fabrikgebäude“ ein zweites Schulhaus eingerichtet werden. Durch weiteren Zuzug wurde es sogar nötig, noch ein Schulhaus zu errichten. Am 10. Oktober 1910 erfolgte der erste Spatenstich für die neue Schule. Im Jahr 1912, Sossenheim hatte 4.000

Einwohner, wurde die heutige Albrecht-Dürer-Schule eingeweiht.

1958 erfolgte östlich des alten Dorfes, das damals 6.500 Einwohner hatte, der erste Spatenstich für die Carl-Sonnenschein-Siedlung. Wenig später erfolgte der Bau der Henri-Dunant-Siedlung im Westen des Stadtteils. In den siebziger Jahren wurden noch die Robert Dissmann- und die Otto-Brenner-Siedlung errichtet. Bedingt durch den Bau der Siedlungen mussten in Sossenheim weitere Schulen gebaut werden. So konnten 1967 die Eduard-Spranger- und 1971 die Henry-Dunant-Schule eingeweiht werden.

Das 1924 von den Freien Turnern erbaute „Volkshaus“ zählt nach der Erweiterung in den neunziger Jahren zu einem der schönsten Frankfurter Bürgerhäusern.

Heute leben in Sossenheim ca. 15.000 Einwohner, die in dem bis zur Nidda reichenden Unterfeld, dem Sulzbachpark und dem Stadtpark große Grünflächen zur Naherholung vor der Haustür haben.

Günter Moos
Frankfurt am Main –
Sossenheim



Italienische, französische, englische Möbelkollektionen in faszinierender Auswahl auf 2.100 qm. Besuchen Sie unsere Ausstellung!

STILFORUM PETER LEU *Stilvoll leben lässt sich einrichten*

65936 Frankfurt-Sossenheim · Westerbachstraße 124-134 · Tel 069 37564-201
www.stilforum.com · Mo - Sa 10 - 18 Uhr · Eigene Parkplätze



Wichtige Einrichtungen in Frankfurt am Main – Sossenheim

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Stadtteilzentrum der Arbeiterwohlfahrt	Dunantring 8	341812
Sozialdienst der Arbeiterwohlfahrt	Dunantring 8	346654
Evangelische Regenbogengemeinde – Gemeindebüro Haus Dunant	Schaumburger Straße 61-63	342424
Evangelische Regenbogengemeinde – Gemeindebüro Haus Tiberias	Westerwaldstraße 20	346161
Kosmos der Jugendtreff	Sossenheimer Weg 176	34826022
Jugendhaus Sossenheim	Siegener Straße 22	34826516
Jugendbüro Impuls	Kurmainzer Straße 161	34058657
Katholische Pfarrgemeinde St. Michael	Sossenheimer Kirchberg 2	343131
Stadtteilbibliothek Sossenheim	Alt Sossenheim 54	341617
Volkshaus Sossenheim	Siegener Straße 22	9349690

Schulen		
Albrecht-Dürer-Schule, Grundschule	Sossenheimer Riedstraße 13	93493830
Henri-Dunant-Schule, Grundschule	Schaumburger Straße 66-68	342411
Eduard-Spranger-Schule, Haupt- und Realschule	Schaumburger Straße 66-68	30069899

Kinderbetreuungseinrichtungen		
Kath. Kita St. Michael	Sieringstraße 3	302984
Ev. Villa Kunterbunt der Regenbogengemeinde	Schaumburger Straße 63	342292
Ges. f. J. + B. „Palläh Schaumburg“	Schaumburger Straße 4	343640
AWO Krabbelstube	Westerbachstraße 273-275	37561856
Kita „Die Ameisen“	Sossenheimer Weg 178	344198
KIZ Dunantring	Dunantring 41	344838
KIZ Toni-Sender-Straße	Toni-Sender-Straße 43	344239
KIZ Carl-Sonnenschein-Straße Sonnendrachen	Carl-Sonnenschein-Straße 1	342500
KIZ Johann-Klohmann-Straße	Johann-Klohmann-Straße 8	344858

Ehrenbeamte & Beauftragte		
Kinderbeauftragter Manuel Tiedemann	Flurscheideweg 28	74730303
Ortsgerichtsvorsteher Markus Wolle	Pfälzer Straße 15	0162 3241811
Schiedsmann Hans-Günter Neidel	Königsteiner Straße 32b	312495
Sozialbezirksvorsteherin Karin Reichwein	Lindenscheidstraße 16	343879
Stadtbezirksvorsteher Klaus Schreiber	Schwesterstraße 1	348023
Stadtbezirksvorsteher Bernd Serke	Kurmainzer Straße 118	346634

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Sonstige		
Jugendbüro Impuls Sossenheim	Kurmainzer Straße 161	34058657
Jugendhaus Sossenheim	Siegener Straße 22	34826516
KOSMOS – Der Jugendtreff Deutsch-Türkisches Jugendwerk e.V.	Sossenheimer Weg 176	34826022
Quartiersmanagement Otto-Brenner-Siedlung, Stadtteilbüro	Otto-Brenner-Straße 18	34003449
Seniorenclub / Begegnungsstätte Sossenheim	Toni-Sender-Straße 29	346661
Seniorenclub Sossenheimer Kirchberg	Sossenheimer Kirchberg 2	343131
Victor-Gollancz-Haus	Kurmainzer Straße 91	299807411
Sankt Katharinen Wohnstift	Kurmainzer Straße 81-83	1568020
Regionalrat Sossenheim, Kontakt Klaus Deigert		346047



Volkshaus Sossenheim

© Günter Moos

**Einkehren.
Wohlfühlen.
Genießen.**



GASTHAUS ZUM LÖWEN
Alt-Sossenheim 74
65936 Frankfurt

Telefon: 069 341357

E-Mail: info@zumloewen.org

175
1838 - 2013
www.zumloewen-frankfurt.de

Vereine und Verbände in Frankfurt am Main – Sossenheim

Bezeichnung	Kontaktperson	Anschrift	Telefon
Vereinsring Sossenheim	Jochen Lüdicke	Haigerer Straße 2-4 Internet: www.vereinsring-sossenheim.de	5485852
Arbeiterwohlfahrt Ortsverein	Marianne Karahasan	Am Kapellenberg 26	342486
Arbeiterwohlfahrt Stadtteilzentrum	Marianne Karahasan	Dunantring 8	342486
CDU Stadtbezirksverband	Uwe Serke	Kurmainzer Straße 118	304934
Chorgemeinschaft 1880/82 e.V.	Elke Blessing	Kurmainzer Straße 165	347727
DRK Ortsverein Höchst	Angelika Mayer	Adelonstraße 31	345332
DRK Zeilsheim	Maria Berk	Neu Zeilsheim 45	362940
1. Sossenheimer Karnevalverein „Die Spritzer“	Manfred Koch	Auf der Schanz 7	343968
Ev. Regenbogengemeinde	Horst Klärner	Marienberger Straße 5	341435
Förderverein Eduard-Spranger-Schule	Angela Obst	Kurmainzer Straße 79	302208
Freiwillige Feuerwehr e.V.	Joachim Seufert	Kurmainzer Straße 186	344644
Gesangsverein Concordia 1858	Barbara Morgenstern	Bielefelder Straße 89	362420
Gesellschaft „Possev“ e.V.	Peter Humeniukl	Flurscheideweg 15	341265
Haus & Grundbesitzerverein e.V.	Hans-Jürgen Langer	Marienberger Straße 18	34826662
Hovawart-Hundesportverein Hessen	Rita Dernbecher	Budapester Straße 17a	50839300
IG Sossenheimer Gewerbetreibender	Jochen Wiechula	Siegener Straße 59	9349770
Kath. Kirchengemeinde St. Michael	Stefan Abel	Sossenheimer Kirchberg 2	343131
KGV „Am Brünchen“ e.V.	Gerd Worth	Kriegkstraße 53	66967102
KGV „Sossenheim“	Bernd-Dieter Serke	Kurmainzer Straße 118	346634
Kleintierzuchtverein	Wilhelm Leussler	Westerbachstraße 255	341920
Kultur und Förderkreis	Franz Kissel	Westerwaldstraße 39	342201
Mieterverein Henri-Dunant-Siedlung	Martin Bussian	Dunantring 8	343367
Radfahrverein 1895	Helmut Fambach	Dörnweg 18, 65760 Eschborn	06196 46132
Saalbau GmbH	Dr. Andreas Eichstaedt	Eschersheimer Landstraße 23	5308490
Siedlergemeinschaft im Verband Wohneigentum Hessen e.V.	Gertrud Eifler	Im Mittleren Sand 53	34051691
Sossenheimer Bücherwurm	Marion Weber	Betzdorfer Straße 10	343021
SPD Ortsverein	Roger Podstatny	Karl-Blum-Allee 14	3088157
Sport und Angler Verein Forelle	Bernd-Dieter Serke	Kurmainzer Straße 118	346634
Sportgemeinschaft 1878 e.V.	Bernd Flade	Westerbachstraße 274a	345808
Tanzclub Schwarz Silber e.V.	Walter Stühler	Kettlerallee 75	454970
Tanzkreis Höchst	Klaus Rohleder	Rheingaustraße 81, 65179 Hofheim	06192 952365
VdK Sossenheim	René Förster	Westerbachstraße 103	346221
Verein für Obst- und Gartenbau	Peter Wagner	Flurscheideweg 44	346675
Verein für Schutz und Gebrauchs-Hunde 1950	Paul Buchenau	Montabaurer Straße 4	341828
Volkshausverein	Wilhelm Leussler	Westerbachstraße 255	341920



www.frankfurt.de

Unterliederbach hat seinen Ortsnamen sehr wahrscheinlich von dem Althochdeutschen „Hiliodor“, das für den Rauschenden steht – für den rauschenden Bach.

Funde belegen, dass schon die Kelten und später die Römer im Gebiet von Unterliederbach siedelten.

Die Franken siedelten in den zurückgelassenen Gütern der Römer. Erstmalige Erwähnung findet Unterliederbach in einer Schenkung im Urkundenbuch des Klosters Fulda von 780 n. Chr. Ab 1175 gehörte Unterliederbach zur Herrschaft Eppstein und kam 1492 an die Landgrafschaft Hessen, 1803 zum Fürstentum Nassau. 1866 kam Unterliederbach zu Preußen und dort zum Landkreis Höchst, dem heutigen Main-Taunus-Kreis.

1917 wurde Unterliederbach nach Höchst eingemeindet, die Eingemeindung nach Frankfurt am Main erfolgte 1928, als Stadtteil der Stadt Höchst.

Die Jahrhunderthalle ist hier, die moderne Ballsporthalle und mit dem 1956 eröffneten Silobad Frankfurts ältestes beheiztes Freibad. Im Ortskern zeigt sich Unter-

liederbach noch von seiner dörflichen Seite. Alte Fachwerkhäuser aus dem 17. Jahrhundert und sogar ein kleines „Schlösschen“ (Altes Rathaus) und das Haus im Graubnerspark, weisen auf die lange Vergangenheit des 1200 Jahre alten Dorfes hin.

Auf dem alten Marktplatz, der in jüngster Zeit neu gestaltetet wurde, standen bis 1914 das alte Rathaus und das erste Schulhaus von Unterliederbach. Marktrechte gab es in Unterliederbach allerdings nie. Dafür hat der Stadtteil ein besonderes Schmuckstück aufzuweisen – die barocke Dorfkirche: „hier traut man sich“.

Alte Urkunden sprechen von der „allerältesten Kirche in der Herrschaft Eppstein“. Funde in der Kirche gehen von einem Alter aus den 12./13. Jahrhundert aus.

Auf dem alten Friedhof, der mit der Barockkirche ein malerisches Ensemble bildet, liegt der bedeutende Staatsreformer Karl von Ibell begraben, der auch Namensgeber für eine Straße und Schule im Ort ist. Ab 1872 wurde der alte Unterliederbacher Friedhof eingeweiht, auf dem auch viele Höchstler Bürger/-innen beigesetzt wurden.

Heute finden Begräbnisse auf dem, auf Unterliederbacher Gebiet liegenden „Höchster Friedhof“ statt.

Dieser wurde 1925 für die angrenzenden Stadtteile gebaut.

Unterliederbach hat heute ca. 14.500 Einwohner, bildet mit Höchst eine bauliche Einheit und grenzt an den Main-Taunus-Kreis. Die Gemarkung erstreckt sich nach Norden bis nach Liederbach, an das Gelände der Coca-Cola Erfrischungsgetränke AG und zum Main-Taunus Zentrum. Im Westen

reicht der Ort bis Zeilsheim und Sindlingen, nach Osten grenzt Sossenheim an Unterliederbach. Der große Bevölkerungszuwachs begann in Unterliederbach mit der Industrialisierung, vor allem der ehemaligen Hoechst AG.

Auch heute noch wächst Unterliederbach ständig, derzeit wird gerade das Gebiet am Silobad bebaut.

Da auch noch an weiteren Stellen im Stadtteil gebaut wird, ist bis Ende 2015 mit einer Einwohnerzahl von über 16.000 Einwohnern zu rechnen.



Marktplatz in Unterliederbach

© Eva Kröcher

Wichtige Einrichtungen in Frankfurt am Main – Unterliederbach

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Schulen		
Euckenschule, Förderschule	Euckenstraße 40	30088922
Karl-Oppermann-Schule, Förderschule	Gotenstraße 38	212-45458
Karl-von-Ibell-Schule, Grundschule	Schmalkaldener Straße 8	306080
Walter-Kolb-Schule, Grund-, Haupt- und Realschule	Sossenheimer Weg 50-54	212-45478
Ludwig-Erhard-Schule, Berufsbildende Schule	Legienstraße 5	212-43900
Frankfurter Schule für Bekleidung und Mode	Peter-Bied-Straße 55	30059030
Sportstätten		
Sportanlage	Hans-Böckler-Straße 6	318900
Fraport Arena (ehemals Ballsporthalle)	Silostraße 46	212-48851
Sporthallen der TGU	Geißspitzweg 15	310033
Sportanlage Höchster Tennis- und Hockey-Club 1899	Grasmückenweg 10	316630
Kirchen		
Katholische Gemeinde St. Johannes	Sieringstraße 1	311051
Evangelische Gemeinde Unterliederbach	Liederbacher Straße 36b	316971
Kinderbetreuungseinrichtungen		
Kath. Kindergarten St. Johannes	Sieringstraße 3	302984
KIZ Gotenstraße	Gotenstraße 38	212-45457
KIZ Stieglitzenweg	Stieglitzenweg 10	212-45490
KIZ Euckenstraße	Euckenstraße 33	212-45491
Evang. Kita Johannesallee	Johannesallee 41	311958
Evang. Kita Wartburg	Wartburgstraße 1	37006948
Internationale Kita „Sternschnuppe“	Gotenstraße 55	3089354
Caritas Kita „Engelsruhe“	Engelsruhe 34	304747
Kita „Hinterhoftiger“	Königsteiner Straße 83	333050
Kita „Lindenviertel“ / Int. Familienzentrum	Blauglockenweg 2	30037724
Freie Kinderschule der Sozpädagogischen Praxis e.V.	Engelsruhe 32	312083
Krabbelstube „Unterwasserwelt“	Langobardenweg 28	30065650
Krabbelstube Königskinder Klinik Höchst	Königssteinerstraße 86	30037892
Ev. Krabbelstube Alte Post	Frankenthaler Weg 1	36404833
Schülerladen Regenbogen	Teutonenweg 34	30036641



Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Kinder- und Jugendeinrichtungen		
Jugendclub Caritasverband	Cheruserweg 40	30853322
Jugendcafe im Turm	Liederbacher Straße 36b	37002681
Kinderclub Treffpunkt	Burgunderweg 2	302996
Ehrenbeamte & Beauftragte		
Kinderbeauftragte Rita Dämmrich-Broemel		40150462
Ortsgerichtsvorsteher Markus Wolle	Pfälzer Straße 15	0162 3241811
Schiedsmann Hans-Günter Neidel	Königsteiner Straße 32b	312495
Sozialbezirksvorsteher Heinz Alexander	Chattenweg 14	303176
Stadtbezirksvorsteher Stefan Schmidt	Heimchenweg 52	316540
Stadtbezirksvorsteher Wolfgang Alster	Engelsruhe 5	317171
Sonstiges		
AGORA, Privatinstitut für Erwachsenenbildung	Heimchenweg 30	315125
Allgemeine Lebensberatung St. Johannes	Euckenstraße 1a	3088782
Altentagesstätte	Hunsrückstraße 11	317835
Friedhof	Sossenheimer Weg 75	212-45513
Jahrhunderthalle Frankfurt	Pfaffenwiese 301	36010
Kochschule Frankfurt am Main	Schmalkaldener Straße 6	37002840
Regionalrat Unterliederbach, Kontakt Heinz Alexander		303176



Fraport Arena (ehemals Ballsporthalle Frankfurt)

PSCHREINEREI
Panzner

Meisterbetrieb seit 1975



PIETÄT
PANZNER

Jederzeit erreichbar!

Tel. (0 69) 31 36 90

Tel. (0 69) 31 36 91

65929 Frankfurt am Main – Unterliederbach · Wasgaustraße 23

EINBRUCHSCHUTZBESCHLÄGE

Fenster und Türen aus Holz und Kunststoff

Innenausbau · Fertigparkett

Verglasungen · Reparaturen · Renovierung

Beratung · Sterbevorsorge

Überführungen

Erledigung der Formalitäten

und Versicherungen



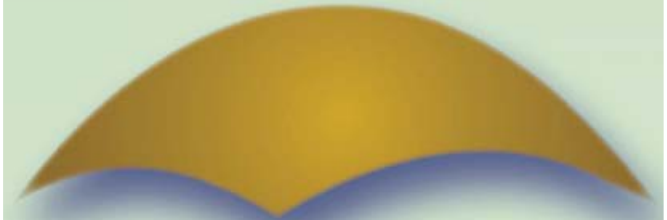
Vereine und Verbände in Frankfurt am Main – Unterliederbach

Bezeichnung	Kontaktperson	Anschrift	Telefon
Vereinsring Unterliederbach e.V.	Karl Leo Schneeweis	Königsteiner Straße 141 Internet: www.vereinsring-unterliederbach.de	313570
TGU 1887	Ludwig Hangen	Geschäftsstelle: Geißspitzweg 15	0173 7011776
Freiwillige Feuerwehr 1897	Thomas Schwind	Johannesallee 10	30852459
VfB Unterliederbach	Stefan Schmidt	Heimchenweg 52	316540
Kleingartenverein 1921	Wilfried Langer	Stegerwaldstraße 61	309440
Schachclub Ffm.-West	Markus Busche	Alt Zeilsheim 44	3088976
Sportschützenverein 1955	Heinrich Voigt	Königsteiner Straße 101	319320
Musikverein 1956	Gunhild Dörholt	Heimchenweg 46	3086443
KV Fidele Knerzcher	Helmi Henzgen	Königsteiner Straße 179	30091505
Kath. Arbeiterbew. (KAB)	Andreas Mengelkamp	Geißspitzweg 8	30039796
Arbeiterwohlfahrt	Dr. Rudolf Hartleib	Grauer Stein 2	316053
Freunde und Förderer DPSG	Karl Leo Schneeweis	Königsteiner Straße 141	313570
Landfrauenverein ULB 1950	Maria Müller-Wagner	Am Nassgewann 1, 65835 Liederbach	303325
Freunde und Förderer Walter Kolb Schule	Reinhard Kutter	Rugierstraße 70	95200839
Heimat- und Geschichtsverein	Jutta Müller	Liederbacher Straße 62	3009510
Förderverein Ludwig-Erhard-Schule	Hermann Josef Hungerkamp	Legienstraße 5	312001
Förderverein der Karl v. Ibell-Schule e.V.	Manuela Flach	Schmalkaldener Straße 8	06196 5616368
Kleingartenverein Teutonenweg	Ruth Kaiser	Euckenstraße 38	308070
VdK Höchst-Unterliederbach	Harald Berkus	Pfaffenwiese 87	366776
Sozialpädagogische Praxis	Sandra Kühn	Chattenweg 29	33091822
Taunusklub Höchst	Hans Georg Schulz	Teutonenweg 40	26093205
Korean. Selbstverteidigung und Bewegungsformen	Olaf Spinnehörn	Hans-Böckler-Straße 10	47891916
Caritas der Gemeinde St. Johannes	Margurit Assmann	Gotenstraße 84	315989
Nachbarschaftsverein ULB e.V.	Oliver Göbel	Cheruserweg 46	30034870
Liedertafel gen. Wurzel 1903	Ursula Biesdorf	Rennsteig 1	313916
Deutsches Rotes Kreuz/OV-Höchst	Angelika Mayer	Adelonstraße 31	450013334
Sozialverband Deutschland/OV – Höchst	Helga Erben	Konrad Glatt-Straße 19	319043
Regionalrat Unterliederbach	Heinz Alexander	Chattenweg 14	303176
Ansprechpartner für Gewerbebetreibende	Ralf Löw	Schmalkaldener Straße 6	311049

Familien sind
unsere **Zukunft**



50 Jahre
die Jahrhunderthalle
für die Künste



Kultur- und
Kongresszentrum
Jahrhunderthalle

Frankfurt am Main

www.jahrhunderthalle.de



Zeilsheim



Colonie in Zeilsheim

© Bernd Bauschmann

Steinzeitliche Funde belegen, dass die Zeilsheimer Gemarkung zum Altsiedlungsraum des Taunusvorlandes gehörte. Auch in den folgenden Kulturperioden war unsere Heimat ständig besiedelt.

Die Römer beeinflussten seit der zweiten Hälfte des ersten Jahrhunderts nach Christus die Entwicklung unserer Gegend durch Straßenbau und Ansiedlungen. Mehrere Gutshöfe, sogenannte „villae rusticae“, befanden sich in der heutigen Gemarkung Zeilsheim. Bei Ausgrabungen in den Jahren 2004 und 2005 wurde ein

großes römisches Gräberfeld freigelegt. Untersuchungen ergaben, dass der Friedhof bereits in den 80er Jahren des ersten Jahrhunderts angelegt wurde. Wertvolle Urnen und Grabbeigaben weisen auf einen hohen Lebensstandard und Reichtum der Bestatteten hin. Aus den zahlreich gefundenen Steinfragmenten rekonstruierten Wissenschaftler des Römisch-Germanischen Zentralmuseums ein zweistöckiges, etwa 7,5 m hohes Grabmonument, das im zweiten Viertel des 2. Jahrhunderts erbaut wurde. Auf der rechten Rheinseite wurde bisher kein älterer Grabbau dieser Art gefunden.

Bereits Ende des zweiten Jahrhunderts wurde das Bauwerk aus unbekanntem Gründen zerstört.

Das Dorf Zeilsheim entstand zur Zeit der fränkischen Landnahme im 5. und 6. Jahrhundert.

Zeilsheim gehörte damals zum Niddagau und wurde 794 erstmals urkundlich erwähnt. In einer Schenkungsurkunde überschrieb Flanbrecht aus dem Dorf Ciolfesheim dem Kloster Lorsch 1 Hube (1 Hof und 30 Morgen Land) und weitere 30 Morgen Land und einen Knecht. Die Entwicklung von Ciolfesheim, später Zeilsheim, in den folgenden Jahrhunderten ist durch Übertragung von Grundbesitz an geistliche und weltliche Grundherren dokumentiert. Im Hochmittelalter kam Zeilsheim unter die Oberherrschaft der Mainzer Erzbischöfe. Erstmals trat Zeilsheim 1463 über seine Grenzen in Erscheinung. 1459 hatten sich die Grafen Diether von Isenburg und Adolf von Nassau um das Amt des Erzbischofs und Kurfürsten von Mainz beworben. Diether wurde zum Erzbischof gewählt. Der Papst setzte Diether jedoch ab und erklärte Adolf zum Erzbischof. Sofort

begannen kriegerische Auseinandersetzungen, die weite Gebiete unserer engeren und weiteren Heimat verwüsteten. Am „Mittwoch nach Francisci“, dem 5. Oktober 1463 wurde „gegeben und geschehen im Feld bei Zeilsheim“ eine Friedensabrede geschlossen. Der formelle Friedensvertrag wurde wenig später in Frankfurt unterzeichnet.

Im 30-jährigen Krieg hat Zeilsheim wie alle umliegenden Ortschaften schwer gelitten. Kaum hatte sich das kleine Dörfchen etwas von diesem schrecklichen Krieg erholt, wurde es 1666 von der Pest heimgesucht, die 24 der 95 Einwohner den Tod brachte. 1683 wurde erstmals eine Schule erwähnt.

Nach vielen Jahrhunderten endete 1803 die Herrschaft der Kurfürsten von Mainz, und Zeilsheim wurde nassauisch. Auch im kirchlichen Bereich löste sich Zeilsheim von Mainz. Im Jahre 1829 wurde der Wechsel vom Bistum Mainz zum neu gebildeten Bistum Limburg vollzogen. Nach dem Deutschen Krieg von 1866 verlor der Herzog von Nassau sein Land und Zeilsheim wurde preußisch. Selbstän-

dige katholische Pfarrei wurde Zeilsheim erst im Jahre 1888.

Mit der Gründung der Farbwerke Höchst im Jahre 1863 begann für Zeilsheim eine neue Zeit. Lebte man zuvor von Landwirtschaft, Handwerk oder als Tagelöhner, gab es nun Arbeitsplätze mit sicherem und regelmäßigem Einkommen.

Bald konnte die Region den Arbeitskräftebedarf der ständig wachsenden Fabrik nicht mehr decken. Zuwanderer aus strukturschwachen Teilen Deutschlands mussten mit Wohnungen versorgt werden. 1899 wurde mit dem Bau einer Arbeiterkolonie in Zeilsheim begonnen. Die im englischen Cottage-Stil errichteten Häuser mit Gärten boten den Bewohnern moderne und gesunde Wohnverhältnisse.

In die Kolonie zogen auch viele Protestanten, und in dem zuvor rein katholischen Ort entwickelte sich lebendiges evangelisches Leben. Schon 1902 konnte eine selbständige Kirchengemeinde Siedlingen-Zeilsheim gebildet werden. Mitten in der Kolonie wurde 1912 eine evangelische Kirche erbaut.

Die Kolonie steht heute weitgehend unter Denkmalschutz und stellt ein für unseren Raum ein-

maliges Ensemble dar. Die Häuser sind inzwischen meist in Privat-hand und erfreuen sich großer Beliebtheit.

Die moderne Zeit brach in Zeilsheim mit der Verlegung einer Trinkwasserleitung und dem Anschluss an das Stromnetz im Jahr 1911 an.

1917 verlor Zeilsheim seine Selbstständigkeit und wurde zunächst nach Höchst und 1928 mit Höchst nach Frankfurt eingemeindet.

Der Zweite Weltkrieg brachte neue Sorgen und Nöte. Glücklicherweise blieb Zeilsheim von Bombenangriffen verschont.

1943 baute die IG-Farbenindustrie für das Werk Höchst in Zeilsheim zwei Barackenlager, in denen Fremd- und Zwangsarbeiter untergebracht wurden.

Fragwürdige Bekanntheit weit über die Grenzen unserer Heimat erlangte Zeilsheim nach Kriegsende.

Ab dem Sommer 1945 kamen 150.000 heimatlose Juden in die amerikanische Besatzungszone. Vor dem Krieg lebten sie zum großen Teil in Polen, waren vor den deutschen Armeen in die Sowjetunion geflohen oder hatten die Konzentrationslager überlebt. Nach Kriegsende wurde ihnen

die Rückkehr in ihre alte Heimat verwehrt. Die Amerikaner nahmen diese Menschen, genannt „DP's“ (Displaced Persons), auf und brachten sie in „DP-Lagern“ unter. Eines dieser Lager war das Steinbarackenlager Zeilsheim.

Schnell war das Lager überfüllt, und ein ganzer Wohnbezirk musste innerhalb eines Tages von der Zeilsheimer Bevölkerung geräumt werden, um weiteren Platz zu schaffen. Bald lebten etwa 5.000 Personen im Lager Zeilsheim. Es entwickelte sich der größte Schwarzmarkt der westalliierten Besatzungszonen. Hier war alles zu bekommen, was sonst fehlte. Etliche Straftaten und ständige Razzien der amerikanischen Militärpolizei hielten die Lagerbewohner, aber auch die Zeilsheimer in Atem.

In diesen turbulenten Zeiten besuchten die Gattin des amerikanischen Präsidenten, Eleanor Roosevelt, und der spätere israelische Ministerpräsident David Ben Gurion Zeilsheim.

Mit der Währungsreform und der Ausreise der Lagerbewohner nach Israel, Kanada oder den USA kehrte 1948 wieder Ruhe in Zeilsheim ein. In den folgenden Aufbaujahren wurde umfangreicher Wohnraum

für Heimatvertriebene und Flüchtlinge aus den verlorenen deutschen Ostgebieten geschaffen.

Die Siedlung Friedenau konnte 1950/51 in Eigenhilfe erbaut werden, und mehrere Siedlungen der Hoechst AG und der Nassauischen Heimstätte folgten. Die Bevölkerungszahl stieg von knapp 5.000 zu Beginn des Zweiten Weltkriegs auf über 14.000 im Jahre 1970.

In den Neubaugebieten entstanden zwei, inzwischen vereinigte evangelische Gemeinden.

Die Einwohnerzahlen sind seit einigen Jahren rückläufig und die Bevölkerungsstruktur ändert sich. Die Auflösung der Hoechst AG und der damit verbundene Verkauf hunderter Werkwohnungen schaffte Probleme. Zuwanderer aller Nationalitäten kommen auch nach Zeilsheim und müssen integriert werden.

Im alten Zeilsheim sind jedoch noch die überkommenen Strukturen und Bebauungen erkennbar. Im Verlauf der Straße „Alt-Zeilsheim“ ist noch der Charakter des einstigen fränkischen Straßendorfs zu erkennen. 29 blau emaillierte Schilder, die vom Heimat- und Geschichtsverein angebracht wurden, geben an vielen Stellen in Zeilsheim Auskunft über seine Geschichte.

Wichtige Einrichtungen in Frankfurt am Main – Zeilsheim

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Schulen		
Adolf-Reichwein-Schule, Grundschule	Lenzenbergstraße 70	300387911
Käthe-Kollwitz-Schule, Grundschule	West-Höchster Straße 103	30066887
Kinderbetreuungseinrichtungen		
KIZ Katzenstirn	Katzenstirn 25	363200
KIZ Kegelbahn	Kegelbahn 42a	362772
Ev. Kindergarten Friedenau	Kellerskopfweg 31	365226
Ev. Kindergarten Taunusblick	Rombergstraße 63	362700
Kath. Kindergarten St. Stephan	Bechtenwaldstraße 94	367217
Ev. Krabbelstube Alte Post	Frankenthaler Weg 1	36404833
Kinder- und Jugendeinrichtungen		
Jugendtreff „Alte Post“	Frankenthaler Weg 1	15392478
Jugendbüro Zeilsheim	Lenzenbergstraße 120	365347
Kinder- und Jugendhaus Sindlingen	Sindlinger Bahnstraße 124	372141
Sportanlagen		
Sportplatz	Lenzenbergstraße 24	364833
Bezirkssportanlage	Hohe Kanzel	362300
Kirchen		
Evang. Kirchengemeinde Friedenau und Taunusblick	Frankenthaler Weg 33a	364628
Evang. Kirche Zeilsheim	Frankenthaler Weg 33a	364628
Kath. Gemeinde St. Bartholomäus	Saalfelder Straße 11	360002-0
Ehrenbeamte & Beauftragte		
Kinderbeauftragte Claudia Vieweger		36403810
Ortsgerichtsvorsteher Rolf Wüst	Klosterhofstraße 100	362920
Schiedsmann Michael Streubel	Hugo-Kallenbach-Straße 25	371288
Sozialbezirksvorsteherin Maria Berk	Neu Zeilsheim 45	362940
Stadtbezirksvorsteherin Angelika Ochs	Kolberger Weg 33	366447
Stadtbezirksvorsteher Dr. Walter Piroth	Bechtenwaldstraße 20	364964
Sonstige		
Stadthalle Zeilsheim	Bechtenwaldstraße 17	366314
Regionalrat Zeilsheim, Kontakt Alfons Gerling		364303

Vereine und Verbände in Frankfurt am Main – Zeilsheim

Bezeichnung	Kontaktperson	Anschrift	Telefon
Vereinsring Zeilsheim e.V.	Bernd Bauschmann	Klosterhofstraße 166 Internet: www.vereinsring-zeilsheim.de	36403640
AFI Höchst	Cosimo Viva	Radilostraße 30	0172 6705234
Arbeiter-Samariter-Bund OV Frankfurt	Volker Wagner	Silostraße 23	31407228
Arbeiterwohlfahrt Zeilsheim	Joachim Stalke	Hofheimer Straße 1	30060551
Athletik Sport-Club 06 Zeilsheim	Patrick Kampa	Hölderlinring 12, 65795 Hattersheim	0151 58961165
Buchstütze – Förderverein Stadtteilbibliothek	Mario Gesiarz	Johann-Sittig-Straße 7	372118
Country-Freunde Rhein-Main e.V.	Peter Baumgart	Praunheimer Weg 5	571101
DJK-SG-1929 Zeilsheim e.V.	Markus Gaube	Butznickelweg 8	367179
DRK Ortsverband Zeilsheim	Maria Berk	Neu Zeilsheim 45	362940
Eintracht Frankfurt Fan-Club	Thomas Paul	Annabergstraße 75	362115
Ev. Arbeitnehmer Verein 1901	Bernd Blecker	Sossenheimer Mühlgasse 3	344751
FKG „Die Eulen“ 1950 e.V.	Thomas Brunner	Altkönigstraße 2, 65830 Krieffel	0177 6806703
Förderverein Adolf-Reichwein-Schule	Gabriele Herden	Lenzenbergstraße 70	3003387911
Förderverein Käthe-Kollwitz-Schule	Sabine Schneider	Coburger Weg 27	93623664
Frankfurter Bonsai Freunde e.V.	Heinz Peter Ulrich	Fuchshohl 47	515863
Chess-Tigers Schach-Förderverein	Jürgen Wienecke	Johannesallee 17	301824
Frankfurter Sportschützengemeinschaft	Hans Gunkel	Kleinlindener Straße 58, 35398 Giessen	06403 3349



Käthe-Kollwitz-Schule

© Bernd Bauschmann



Stadthalle Zeilsheim

© Bernd Bauschmann

Vereine und Verbände in Frankfurt am Main – Zeilsheim

Bezeichnung	Kontaktperson	Anschrift	Telefon
Freie ev. Gemeinde Zeilsheim	Geschäftsstelle	Kegelbahn 54	45006021
Freiwillige Feuerwehr Zeilsheim	Bernd Bartosch	Klosterhofstraße 38	366486
Frohe Runde	Doris Christ	Klosterhofstraße 5	366433
Gewerbeverein H.S.H.	Manuel Paffhausen	Saalfelder Straße 30	9365151
Kath. Frauengemeinschaft 1917	Eva von Janta Lipinski	Pfaffenwiese 34	364816
Kath. Kirchenchor „Cäcilia Zeilsheim“	Monika Dörr	Alt Zeilsheim 14	363611
Kath. Männerbund 1902 Zeilsheim	Gerhard Merz	Neu Zeilsheim 16	364845
Kleingartenverein Idylle	Rudolf Meier	Gagernring 3, 65779 Kelkheim	06195 724068
Kleingartenverein Taunusblick	Hans-Joachim Dietrich	Königsteiner Straße 176, 65812 Bad Soden	0172 6504723
Kleintierzuchtverein H175	Bodo Blechschmidt	Risselsteinweg 58	74738890
Kulturforum Zeilsheim	Karin Naß	Frankenthaler Weg 33	363399
MGV Eintracht 1880	Stefan Wachendörfer	Pfortengartenweg 56	362777
Mietverein Taunusblick-Siedlung	Karl Ewald Stadler	Lenzenbergstraße 120e	78089805
Radfahrer Club 1903 Zeilsheim e.V.	Andreas Pionke	Pflugspfad 23	365515
Saalbau GmbH	Jürgen Küster	Eschersheimer Landstraße 23	15308122
Schachclub Frankfurt West	Markus Busche	Alt Zeilsheim 44	06196 75161
Schützenverein 1960 Zeilsheim	Martin Debus	Bielefelder Straße 5	0172 6827262
Siedlergemeinschaft „Am Steinrutsch“ e.V.	Günther Gottwald	Steinrutsch 16	361570
Siedlergemeinschaft Zeilsheim Mitte	Herbert Buchs	Rabenkopfweg 39	361422
1. Sindlinger Karnevalverein 1925	Michael Streubel	Hugo-Kallenbach-Straße 25	0171 6806210
Ski-Club Zeilsheim	Jochen Euler	Annabergstraße 26	366135
Sportverein 1919 Zeilsheim e.V.	Peter Strauch	Friedensstraße 36, 65760 Eschborn	30527776
Turngemeinde 1885 Zeilsheim e.V.	Geschäftsstelle	Hildburghäuser Weg 37	36403831
VdK-Ortsgruppe Zeilsheim	Monika Kunzmann	Saalfelder Straße 24	367298
Verein spanischer Eltern und Lehrkräfte	Marisa Gonzalez	Pfaffenwiese 9	365452
Vereinigung der Hoechst Pensionäre	Maria Berk	Neu Zeilsheim 45	362940
VfL Zeilsheim 1950 e.V.	Gabriele Römisch	Heimchenweg 49	313837
Vogelliebhaberverein OG 347	Reiner Herkner	Massenheimer Straße 9	501587
Volkschor „Thalia“ 1903	Robert Schmalhofer	Gotenstraße 1	314257
Wanderverein Zeilsheim 1968	Dieter Gräf	Am Weißen Stein 26, 65795 Hattersheim	06145 549584
Zeilsheimer CB Club 1981 e.V.	Wolfgang Bruchhäuser	Bückeburger Weg 24	362838
Zeilsheimer Heimat- und Geschichtsverein	Bernd Christ	Klosterhofstraße 19	361123
Zeilsheimer Karneval-Club	Jennifer Stammer	Kellerskopfweg 26	0160 91026333
Zeilsheimer Tennisclub	Gudrun Katzenbach	Pfaffenwiese 14A	362667

Wichtige Rufnummern in Frankfurt <<

	Telefon
Polizei	110
Feuerwehr/Rettungswagen	112
Behördennummer (Mo. – Fr. 08.00 – 18.00 Uhr)	115 (ohne Vorwahl)
Behindertenbeauftragte	069 212-35771
EC-Kartensperre	116116
FES (Hausrat, Sperrmüll, Sondermüllabfuhr)	0180 33722550
Giftnotruf	06131 19240

Fortsetzung auf Seite 80



So einmalig, wie der Lebensweg war – so einmalig
gestalten wir den Abschied



Sindlinger Bahnstr. 77
65931 Frankfurt a. M.
Tel. 069 372646

Alt-Schwanheim 33
60529 Frankfurt a. M.
Tel. 069 355671

Ihr Anruf ist gebührenfrei unter
Telefon 0800 6080908
www.heuse-bestattungen.de

Wichtige Rufnummern in Frankfurt

	Telefon
Graffiti-Hotline	069 213-24600
Industriepark Höchst (Störfallnummer)	069 305-4000
Kinder- und Jugendschutztelefon	0800 2010111
Mainova-Notfallnummer (Gas, Wasser, Strom)	069 213-88110
Ordnungsamt – Sicherheitstelefon	069 212-44044
Süwag-Service (Kundeninformation und Netzstörungen)	0800 4747488
Umwelt-Telefon der Stadt	069 212-39100
Zahnärztlicher Notdienst	069 63015877

Pietät Wir sind für Sie da.
Tag und Nacht.

Walter Schmidt GmbH 

Seit über 40 Jahren das Bestattungshaus Ihres Vertrauens

069 - 48 00 38 70 Hospitalstraße 3
www.pietaet-walterschmidt.de 65929 Frankfurt am Main/
Höchst

 **Städtische Pietät**

Eckenheimer Landstraße 190
Telefon 069 / 212 – 40977
(Tag und Nacht erreichbar)

Erledigung aller Formalitäten eines Trauerfalls, Bestattungsvorsorge

GRABMALE-ZENTRUM-HÖCHST-GmbH
(vormals Schranz)

Grabgestaltung · Findlinge · Felsen · Grabschmuck
Beschriftungen · Skulpturen

 **Sossenheimer Weg 71**
65929 Frankfurt / Main
www.grabmale-zentrum-hoechst.de
Tel.: 069 – 31 21 50

PIETÄT MAUER IM GALLUS GMBH 

Bestattungen
Rat und Hilfe im Trauerfall

Mainzer Landstraße 260
60326 Frankfurt/M.
☎ (0 69) 73 11 47

Waldschulstraße 17
65933 Frankfurt/M.
☎ (0 69) 39 16 61

Telefax (0 69) 73 20 38
E-Mail: Pietaet-Mayer@gmx.de
www.pietaet-mayer.eu

Tag und Nacht erreichbar!



ENERGIE IST UNSERE GRÖßTE LEIDENSCHAFT!

Eigentlich fallen wir gar nicht groß auf – weil man Energie kein Logo aufdrucken und kein Label einnähen kann. Unser Strom kommt unerkannt aus Ihrer Steckdose. Unser Gas verbrennt namenlos in Ihrer Heizung. Unser Wasser und unsere Wärme erreichen Sie ohne Absender. Dennoch liefern wir Qualität: mit einem starken Service vor Ort, innovativen Produkten und Technologien, mit offenen Augen in der Region und immer leidenschaftlich kundenorientiert.

Wir begleiten Sie durch den Tag!

Süwag Energie AG, Telefon: 0800 4747488 (kostenfrei)
oder www.suewag.de

Süwag ServiceCenter Frankfurt-Höchst
Schützenbleiche 9-11, 65929 Frankfurt
Mo-Do: 8:00-18:00 Uhr, Fr: 8:00-16:00 Uhr



VORWEG GEHEN

Süwag Energie AG, Schützenbleiche 9-11, 65929 Frankfurt am Main

Jetzt mit Sonderausstattung:

Gutes Gewissen.



Sparen Sie CO₂ und Geld. Mit ERDGAS als Kraftstoff.

Ein modernes Erdgas-Fahrzeug fahren Sie immer mit gutem Gewissen. Denn dadurch tun Sie etwas für die Umwelt und für sich. Sie können bis zu 25 % CO₂-Emissionen im Vergleich zu einem Benzinfahrzeug sparen – und bares Geld bei jeder Tankfüllung. Zwei Vorteile, die auch die Automobilindustrie entdeckt hat. Daher bietet Sie immer mehr Fahrzeuge serienmäßig mit Erdgasmotor an. Mehr Informationen zum sauberen und günstigen Kraftstoff ERDGAS finden Sie unter

www.MeinErdgasauto.de oder unter der
kostenlosen Service-Hotline: **0800 1440044**

ERDGAS 
Natürlich mobil